

Sonderheft

Stadion-Zeitung

Einzelpreis DM 3,-

21. Sept. 1978



aktuell



FFC gegen Cosmos New York





Freundschaftsspiel

am Donnerstag, dem 21. September 1978, um 17 Uhr im Möslestadion in Freiburg

www.ffc-history.de



Wer prüft wählt OBERPAUR Freiburg



Ausstattungshaus Am Siegesdenkmal

Modehaus Kaiser-Joseph-Straße





NUR Walt

Waltershofener Str. 2 7800 Freiburg Tel. (0761) 42651

Südbadens größte Regalbau-Zentrale

Alles für den Heimwerker Bau- und Möbelbeschläge aller Art

Steckregale · Holzprofilleisten Element-System-Regale Holzfachböden · Paneele

Marken-Heimwerkermaschinen

Geschäftszeiten: Montag-Freitag 7.30-12.30 und 13.45-17.30; Samstag nur 8.00-12.00 Uhr

Unbegrenzte Parkmöglichkeit

Das heutige Spiel:

FFC - Cosmos New York

Mit Cosmos New York empfängt der FFC heute den wohl interessantesten Gast seit vielen Jahren im Freiburger Mösle-Stadion.

In Deutschland trägt sicher die Mitwirkung von Franz Beckenbauer in den Cosmos-Reihen einen wesentlichen Teil zu diesem Interesse am prominentesten Vertreter des nordamerikanischen Profifußballs bei. Aber die mit Fußballgrößen aus allen Ländern gespickte Cosmos-Elf ist auch aus vielen anderen Gründen interessant. Zum einen gab es wohl noch nie eine Fußballmannschaft auf der Welt als Clubmannschaft. in der so viele prominente Fußballer stehen, die in ihrem jeweiligen Heimatland zu den "Allergrößten" gehören. Nach Peles Abtreten vom aktiven Fußball kam der Münchner Franz Beckenbauer. Neben und mit ihm spielen Carlos Alberto aus Rio, Giorgio Chinaglia aus Rom, Vladislaw Bogicevic aus Belgrad, Dennis Tueart aus Manchester, Steve Hunt aus Birmingham, Seninho aus Porto... Damit sind nur einige der prominentesten Namen genannt, die Cosmos in seinen Reihen hat. Und wo Cosmos auf seiner Europa-Tournee auch antritt, in jedem Land haben die Zuschauer "ihren" speziellen Cosmos-Star, den sie aus der eigenen Nationalmannschaft von früher kennen.

Cosmos hat - nomen est omen - kosmopolitische Ausmaße; es ist eine Weltelf, die dem Fußball im Völkerkonglomerat der Neuen Welt die Starthilfe geben soll, um ihn im Rekordtempo - quasi als Retortenbaby - dort popupär und profitabel zu machen. Daß dies mit entsprechendem Aufwand und ausgeklügelten Managementmethoden geschieht, dafür sorgt der Medien-Konzern WCI, dessen Tochter Cosmos ist. -Werfen Sie einen Blick auf die Führungsliste dieser Konzern-Division Cosmos: Manager hohen Kalibers aus der Show-Branche, die Jazz- und Popstars vermarkten, sind jetzt zugleich für das Produkt "soccer" verantwortlich. Der für deutsche Verhältnisse in Methoden und Selbstverständnis sicher avantgardistische Dr. Krohn wirkt hier eher wie der Buchhalter eines soliden mittelständischen Unternehmens. Die großen Stars und das wohl professionellste Management des Sports, das sind Faktoren, die die Zuschauer auch in die europäischen Stadien ziehen, wenn es gegen Cosmos geht. Aber es ist noch mehr: Es ist auch die große Ungewißheit darüber, wo der amerikanische Fußball mittlerweile nach Weltmaßstäben einzuordnen ist. Haben die Amerikaner den Sprung in die internationale Eliteklasse schon geschafft? Sind sie heute nach nur zwölf Jahren Profifußball schon so weit wie andere Fußballnationen mit einer achtzig- bis hundertjährigen Tradition? Wird von der Cosmos-Truppe Spitzenfußball auch nach unseren Leistungsmaßstäben geboten, ist Cosmos also auch als Mannschaft Spitzenklasse, oder erlebt man mehr eine für Werbespots arrangierte Zurschaustellung von einzelnen Superstars?

Fragen, die in der Vergangenheit von vielen ernstzunehmenden Fußballexperten durchaus unterschiedlich beantwortet wurden. Heute und in den anderen Spielen der Europa-Tournee kann man einerseits die Cosmos-Stars bestaunen, zum anderen aber auch Antwort

Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungschreibung f
 ür alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
- Mitgliederlisten nach Eintrittsdatum nach Geburtsdatum nach Geschlecht nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.





RECHENZENTRUM - DATENERFASSUNG - PROGRAMMIERUNG 7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 50 80 86

auf diese Fragen durch eigenen Augenschein bekommen. Sagte Cosmos im vergangenen Jahr die schon geplante Europa-Tournee kurzfristig ab, so fühlt man sich jetzt nach der dritten US-Meisterschaft offensichtlich stark genug, die Herausforderung an Europas Spitzenklubs zu wagen. Denn es ist ein Wagnis. Eine Niederlagen-Serie könnte für Cosmos viel vom in den letzten Jahren aufgebauten Image wieder zerstören. Der Weg nach oben würde um einige Zeit verlängert.

Der Freiburger FC steht als heutiger Gastgeber des Cosmos-Teams in einer Reihe mit solchen Spitzenklubs Europas wie Bayern München, AC Mailand, Chelsea London und Atletico Madrid, die ebenfalls Cosmos im Rahmen der diesjährigen Europa-Tournee empfangen. Mit dem Abschluß dieses Spiels ist der FFC-Vereinsführung ein spektakulärer Zug gelungen. Mehr denn je wird beim heutigen Spiel das Interesse der Öffentlichkeit auf das Freiburger Mösle-Stadion konzentriert sein. Eine werbewirksame Chance für Mannschaft und Verein, sich mit einer auten Leistung einer breiten Öffentlichkeit auch überregional zu präsentieren. Wir von FFC aktuell möchten Sie mit dem heutigen Sonderheft umfassend über das heutige Spiel informieren. Wir präsentieren Ihnen die Mannschaften von Cosmos New York und des Freiburger FC ausführlich in Wort und Bild und möchten Ihnen mit diesem Heft eine angemessene Erinnerung an das heutige Spiel an die Hand geben.



WWW.TTC-

7800 Freiburg Kaiser-Joseph-Straße 225

durchgehend geöffnet von 12 bis 24 Uhr





Der Soccer auf dem Vormarsch

Die Entwicklung des Fußballs in den USA

Telefon (07 61) 331 57

Es spielen die "Surfer" aus Kalifornien gegen die "Karibus" aus Colorado: die "Tornados" versuchen im Sturm die "Azteken" aus Los Angeles zu besiegen: die "Tee-Männer" aus New England müssen sich der "Ulanen" aus Rochester erwehren, und die "Erdbeben" aus San Jose wollen die "Diplomaten" aus Washington umwerfen. Schließlich wird es sicher eine harte Angelegenheit, wenn die "Rowdies" aus Tampa Bay bei den "Rabauken" (roughnecks) aus Tulsa an-

So wie sich die Namen der Fußballclubs in den USA von den stereotypen Bezeichnungen der deutschen Clubs, wie FC, SV, SpVgg oder SC, unterscheiden, so anders wird auch drüben der Fußball aufgezogen. Man zieht die Sache praktisch von der Spitze her auf: Nicht die Professionalisierung eines ursprünglichen Amateursports, sondern die Adoptierung des Professional-Fußballs als neue Abteilung bestehender Wirtschaftsunternehmen.

Zur Aufnahme des Produkts Fußball in einen Konzern wird eine Konzession bei der NASL, der nordamerikanischen Fußball-Liga, erworben. Dafür ist zunächst die Hinterlegung einer Kaution von einer Million Dollar bei der NASL, erforderlich, Kommen neue Mannschaften hinzu und passen die Standorte alter Mannschaften nicht mehr in den Spielplan, wechseln Mannschaft und Konzession einfach den Standort: Die Hartford Bicentennials wurden in diesem Jahr die Oakland Bicentennials, nachdem ein Unternehmen in Oakland die Konzession erworben hatte. Aus den San Diego Jaws wurden 1977 die Las Vegas Quicksilvers und 1978 erneut die San Diego Sockers. Wettbewerbe wie die Wahl zum "Most valuable player" (praktisch zum Fußballer des Jahres) werden von großen Unternehmen werbewirksam gesponsort. Die Zahlungen der privaten Fernsehgesellschaften an die Clubs werden nach den Einschaltquoten bei den Fernsehübertragungen bemessen. Die business-Strategien der Liga werden von einer eigens gegründeten Marketing-Gesellschaft der NASL entworfen und gesteuert. Hinter der Entwicklung des soccer in den USA steht schließlich das riesige Potential eines Freizeitmarktes mit gigantischen Umsätzen. Bei den Dallas Tornados bekommen die Zuschauer für 3.99 Dollar (ca. 7.80 DM) nicht nur drei Eintrittskarten für ein Spiel, sondern dazu drei Hamburger der Sponsor-Gesellschaft "Burger king". einen Fan-Blouson des Clubs aus Papier und ein Spielerfoto. Bei den Tampa Bay Rowdies werden Gutscheine für die 65 McDonalds-Restaurants der Stadt verteilt. Gibt man in San Jose sein Hemd zur Wäsche oder den Anzug in die Reinigung, steht auf jeder Plastikhülle, in der man seine Wäsche zurückerhält, der Spielplan der San Jose Earthquakes, der örtlichen Fußballmannschaft.

Bei den Cosmos-Spielen im Giants-Stadion sorgen vor Spielbeginn erst einmal die "Cosmos Cheers", eine Truppe von sechzehn gutgewachsenen Girls in knappem gelb-grünem Dress, für Stimmung, Beim einzelnen Einlaufen jedes Spielers stehen sie Spalier. Auf der Anzeigetafel erscheinen zwei riesige klatschende Hände und die Aufforderung "Give that man a hand" (Applaus für diesen Spieler). Dabei erklingt die von der englischen Popgruppe "Average White Band" geschriebene und gespielte Cosmos-Melodie. Sind alle Spieler auf dem Kunstrasen "Astro-Turf" versammelt, kann das Spiel beginnen, während die "Cosmos-Cheers" in den vier Ecken des Stadions die Zuschauer



Goldwaren-GmbH

PERLEN · SCHMUCK · UHREN

7800 Freiburg · Auf der Zinnen 8 (Am Karlsplatz) Telefon (0761) 33492



zum Anfeuern animieren. Tore und sehenswerte Szenen werden unmittelbar hinterher wie im Fernsehen für alle Besucher des Stadions in Zeitlupe auf den riesigen Anzeigetafeln wiederholt. Cosmos hatte in der Endrunde der diesjährigen Saison einen Zuschauerschnitt von über 60 000 Zuschauern und führt damit einsam die Zuschauertabelle an. Hinter diesem heutigen Bild der Soccer in den USA steht die hektische und komprimierte Entwicklung des Fußballs in den USA Früher nur von Amateurclubs betrieben, die ihre Basis meist in den Bezirken ehemaliger europäischer Einwanderer hatten, wurden 1967 zwei Organisationen gegründet, die den Fußball in den USA als populäre Massensportart neben Eishockey, Baseball, American Football und Basketball stellen wollten. Beide Organisationen gingen das gemeinsame Ziel mit unterschiedlichen Mitteln an: Die "USA" (United Soccer Association) importierte komplette Fußballmannschaften aus anderen Ländern - meist in der spielfreien Zeit in ihren Heimatländern -, die zwölf Städten, die Konzessionen erworben hatten, zugeordnet wurden. Die "NPSL" (National Professional Soccer League) setzte mehr auf eigene Mannschaften und bildete aus einer Mischung von einheimischen und ausländischen Spielern zwölf neue Mannschaften. Aber es zeigte sich schnell, daß der Markt Fußball in den USA zumindest damals für zwei konkurrierende Ligen zu klein war. 1968 kam es zum Zusammenschluß beider Ligen zu der NASL (North American Soccer League) mit siebzehn Vereinen.

Den ersten Titel der NASL gewannen die Atlanta Chiefs mit einem 2:0-Sieg über die San Diego Toros in der Wiederholung des ersten, torlos verlaufenen Endspiels. 1969 schien der Liga ein frühes Ende zu drohen: Zwölf Städte stiegen aus, und die Saison wurde mit nur fünf Vereinen abgewickelt. Meister wurden die Kansas City Spurs, deren Nachfolger 1970 die Rochester Lancers in einem mittlerweile auf sechs Mannschaften angewachsenen Teilnehmerfeld wurden. 1971 kam Cosmos New York zusammen mit den kanadischen Städten Montreal und Toronto neu in die Liga.

Meister wurden im Achterfeld (Kansas City war ausgeschieden) die Dallas Tornados. 1972 feierte Cosmos seine erste Meisterschaft. 1973 machten die Atoms aus Philadelphia Furore: Sie versuchten es mit vielen einheimischen Spielern und hatten mit Al Miller den ersten amerikanischen Trainer. Über 18 000 Zuschauer

Die Fußballer des Jahres in den USA

Jährliche Wahl des "Wertvollsten Spielers des Jahres"

Ruben Navarro (Philadelphia Spartans)

John Kowalik (Chicago Mustangs)

Cirilio Fernandez (Kansas City Spurs)

Carlos Metidieri (Rochester Lancers)

Carlos Metidieri (Rochester Lancers)

Randy Horton (New York Cosmos)

Warren Archibald (Miami Toros)

Peter Silvester (Baltimore Comets)

Steven David (Miami Toros)

Pele (New York Cosmos)

Franz Beckenbauer (New York Cosmos)

Mike Flanagan (New England Tea-men)

erlebten ihren 2:0-Endspielsieg über die Dallas Tornados. Als 1974 mit Los Angeles. San Francisco und Vancouver amerikanische und kanadische Mannschaften von der Westküste erstmals an der Meisterschaft teilnahmen, bekam die Liga erstmals echt nationalen Charakter, da sich jetzt die Spiele von Küste zu Küste erstreckten. Ein wesentlicher Faktor für Werbung und Fernsehen. Im mittlerweile auf fünfzehn Teams angewachsenen Feld wurden die Newcomer aus L. A., die die Los Angeles Aztecs, Meister. Erstmals kamen über eine Million Zuschauer zu allen Spielen der Liga, was einen Schnitt von 7800 pro Spiel ausmacht. 1975 wuchs die Liga auf zwanzig Mannschaften an, man spielte von Januar bis März eine zusätzliche Hallenmeisterschaft aus, die Marketinggesellschaft der NASL wurde gegründet. Waren die Rowdies aus Tampa Bay im Hallen-Endspiel der Mannschaft aus San Jose unter-

Autovermietung Pkw · Lkw · Motorräder Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86



Ibr Friseur

für Damen und Herren



7800 Freiburg · Telefon (0761) 34770

Der modische Haarschnitt

von Intercoiffure Perücken und

Herren-

toupets



Moltkestraße 1 · hinter dem Stadttheater

legen, konnten sie die Meisterschaft im Freien in San Jose mit einem Endspielsieg gegen Portland gewinnen.

Die Verpflichtung von Pele für Cosmos New York stellte das wohl bemerkenswerteste und für die Zukunft bedeutendste Ereignis der Saison 1975 dar. Der brasilianische Superstar hatte einen wesentlichen Anteil an der enormen Popularisierung des Fußballs in den USA. Wo er spielte, gab es Zuschauerrekord auf Zuschauerrekord.

1976 folgten in seinem Sog mit Bobby Moore, George Best und Giorgio Chinaglia weitere europäische Top-Stars auf die Kunstrasenfelder der amerikanischen Arenen. Meister wurde Toronto, das den Versuch der



Tampa Bay Rowdies vereitelte, als erster Club zum zweiten Male den Titel zu erringen: Im Halbfinale unterlagen die Rowdies mit 0:2. 1977 wurde das Jahr der Zuschauerrekorde, der Superstars und der Mannschaft von Cosmos. In fast allen achtzehn Städten der Liga gab es neue Zuschauerrekorde. Peles letzte aktive Saison wurde zugleich zu einem Triumph für Cosmos, das ungeschlagen die NASL-Runde überstand und als erste Mannschaft überhaupt zum zweiten Male USA-Meister wurde. Zusammen mit Pele präsentierte Cosmos mit Franz Beckenbauer und Carlos Alberto weitere Superstars. Der Zuschauerschnitt von Cosmos stieg auf fast 60 000, der 1978 gehalten werden konnte.

Im zwölften Jahr ihres Bestehens ist die NASL die drittgrößte Sportliga in den USA geworden. 1978 bewarb sich die Rekordzahl von 24 Mannschaften um den Titel. Die Führungsrolle von Cosmos blieb unangetastet. Und während Cosmos auf spektakuläre Eu-

ropatournee geht, reist ebenfalls - von der Öffentlichkeit ziemlich unbemerkt - die US-Nationalmannschaft durch Europa. Spiele gegen Island (0:0), die Schweiz (0:2), gegen Portugal und die schottische Junioren-Nationalmannschaft stehen ebenso auf dem Programm wie gegen die Clubmannschaften von Marseille und Borussia Dortmund. Das neunzehnköpfige Aufgebot hat ein Durchschnittsalter von 22 Jahren. Die jungen Spieler kommen zum Teil schon aus den Pele-Jugend-Camps, die vielerorts zur Popularisierung des Sports und zur Nachwuchsförderung in den USA stattfinden. Ferner bestehen Clubs, die nur Jugendmannschaften unterhalten und bis zu 1200 aktive Mitglieder haben. Sie bilden die Basis des Eisbergs Fußball in den USA, dessen Spitze die Proficlubs der NASL sind. Hier wird die wahre Zukunft des amerikanischen Fußballs vorbereitet. Der Generalsekretär des amerikanischen Fußballverbandes, Kurt Lamm, prophezeit: "In acht Jahren sind wir bei der WM dabei."

Cosmos New York

Die Geschichte einer Mannschaft

Als am Sonntag, dem 27. August 1978, im Giants-Stadion von East Rutherford bei New York 74896 Zuschauer den Endspielsieg im "Soccer-Bowl 78" von Cosmos New York über die Tampa Bay Rowdies erlebten, hatte sich Cosmos endgültig das gesichert, was man sich seit Jahren zum Ziel gesetzt hatte: Man hatte mit der dritten Meisterschaft, davon der zweiten hintereinander, die absolute Vorherrschaft im nordamerikanischen Profi-Fußball übernommen. Noch keinem Club war es zuvor gelungen, in den zwölf ausgetragenen Spielzeiten seit 1967 den Titel auch nur zweimal zu erringen. Cosmos - erst seit 1971 im Rennen konnte jetzt auf nationaler Ebene die Früchte harter Managementarbeit und kostspieliger Investitionen ernten. In der Zukunft sollen nun diese Investitionen auch auf internationaler Ebene Erträge abwerfen, die in den Augen der Spitzenmanager des Medienkonzerns Warner Communications Incorporated bestehen können. Denn Cosmos New York ist kein Sportverein in unserem Sinne. Es ist die "division" eines Konzerns, dessen Ziele nicht primär sportliche Erfolge, sondern die dahinterstehenden Profite sind. Soccer, wie der Fußball in den USA heißt, ist dort Geschäft, ist Kampf um Zuschauer, um Werbespots, um Einschaltzeiten in den Medien Funk und Fernsehen. Man muß sich dabei behaupten gegen alteingesessene Sportarten auf Profi-Basis, wie American Football, Eishockey, Baseball und Basketball. Und nach einer Anlaufzeit müssen die Erfolgskennzahlen des Produkts Soccer eben in den Bilanzen stimmen. Sonst wird man das Produkt wech-

Angefangen hatte die Cosmos-Geschichte 1970/71. Nesuhi und Ahmet Ertegun, Spitzenmanager des WCl-Konzerns und Fußballfans seit ihrer in Europa verlebten Jugend, setzten erste Überlegungen innerhalb des Konzerns in Gang, ins Fußballgeschäft einzusteigen und für den Konzern eine Konzession der Fußball-Profi-Liga zu erwerben. Gespräche mit Lamar Hunt (dem Vorreiter der Professionalisierung des Sports) und Phil Woosnam (Bevollmächtigter der NASL) führten schließlich zum Abschluß. Nesuhi Ertegun wurde der erste Präsident von Cosmos, sein Bruder Ahmet Vizepräsident. Ihnen blieben kaum drei Monate Zeit, um eine Anfangsmannschaft auf die Beine zu stellen. Aber man schaffte es und erreichte gleich in der ersten

Saison die Endrunde unter den allerdings damals nur acht Vereinen der Liga. Und schon im zweiten Jahr (1972) wurde man zum ersten Male Meister. Aber immer noch spielten in der Liga nur acht Vereine, und die Zuschauerzahlen waren mehr als bescheiden. Selten erreichte man mehr als 4000 Zuschauer. Fußballspiele waren zunächst noch Insidertreffs nostalgischer Auswanderer aus Europa, im Osten der USA.

Aber schon 1974 konnte sich die Liga auch an der Westküste etablieren: Los Angeles, San Francisco und das kanadische Vancouver erwarben Konzessionen; damit hatte die Fußball-Liga erstmals ein nationales "coast-to-coast"-Image, und immerhin schon

Ein Wort in eigener Sache

Lieber FFC-aktuell-Leser!

Ich stehe in tiefer Zerknirschung vor Ihnen. In unserer letzten Ausgabe zum Spiel des FFC gegen Ingoistadt hatte ich mich erdreistet, Kritik zu üben. Ich meinte, daß gewisse Passagen und Sätze in der Sportberichterstattung der Badischen Zeitung zum Spiel 1860 München — FFC von ihrem fachlichen Inhalt und den daraus gezogenen Schlüssen her kritikwürdig gewesen seien, und schrieb dies auch — vielleicht etwas kopflos — in unserem Stadion-Heftchen. Ich hatte gedacht, daß jemand, dessen Beruf — oder besser: Berufung — es ist, zu kritisieren, vielleicht auch selber einer Kritik zugänglich sei.

Natürlich konnte ich damit nicht recht haben, wie der allseits geschätzte und geachtete Sportjournalist Herr Werner Kirchhofer – eingeweihten Kreisen auch unter den Initialen "wk" bekannt –, dann auch selbst in dankenswerter Weise in einer seiner brillanten Kolumnen mit geschliffenen Formulierungen richtigstellte. Ich als Möchtegernjournalist bin echt betroffen, hatte ich doch stets nach bestem Wissen und Gewissen versucht, den leuchtenden Vorbildern des Sportjournalismus nachzueifern. Daß ich dabei nie den Intellekt und Sachverstand, die journalistische Integrität, den stets aktuellen Informationsstand sowie die Brillanz in Wort und Schrift des Herrn Kirchhofer erreichen würde, war mir wohl bewußt; aber wer von uns strebt nicht stets nach etwas Höherem?

In der fast schon unverschämten Hoffnung, daß Sie, der Leser, unser Heftchen trotz des fehlenden Sachverstandes des Redakteurs, trotz schlampiger Recherchen, trotz der ungeschickten Verpackung und trotz der lallenden, stilistisch holpernden Formulierungen auch weiterhin lesen werden, danke ich Ihnen zutiefst im Namen aller Mitarbeiter für Ihre bisherige Nachsicht. Sehen Sie bitte auch bei der Lektüre dieser Ausgabe wohlwollend über unsere Unzulänglichkeiten hinweg.

Ihr Wolf Dietrich Siebert Redaktion FFC aktuell

fünfzehn Clubs beteiligten sich am Wettkampf um Punkte, Zuschauer und TV-Einschaltquoten. Cosmos schaffte in diesem Jahr nicht die Endrunde, aber zum ersten Male stieg die Zuschauerzahl aller Liga-Spiele über die Millionengrenze, was einen Schnitt von 7800 Zuschauern pro Spiel bedeutete.

...immer eine Nasenlänge voraus...



Humboldtstraße 3

Die Diskothek für nette Leute





urige Bierkneipe

Inh. M. Jungwirth und R. Kreutler

Freiburg Humboldtstr. 1

.

Der Leder-Treff im Bursen gang. Für alle.

Treffpunkt
EINS ist das ist nich
traditionsreichste
Leder-Fachgeschäft
in Freiburg.Bestimmt sond
für Menschen, die zeitlose
Eleganz mit modischem Chic
verbinden. Wie
Wie z.B. die neu
eingetroffene
Kollektion von in o
modischen Taschen.

Treffpunkt ZWEI in Sachen Leder ist nicht nur für Liebhaber der großen und bekannten Gold-Pfeil-Collektion, sondern auch für diejenigen, die exclusive Accesem Chic soires schätzen.

Wie z.B. Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, Handschuhe in den neuen Modefarben und vieles mehr.





1975 vollbrachte Cosmos dann ein Kunststück, das den Fußball in den USA plötzlich auch über die Landesgrenzen hinaus bekanntwerden ließ: Die Verpflichtung des wohl populärsten und bekanntesten Fußballers der Welt, Pele, setzte neue Maßstäbe. Clive Toye – ein ehemaliger englischer Sportjournalist – fungierte damals als Cosmos-Manager. Der heute in Chicago tätige Toye verpflichtete dann ein Jahr später Giorgio Chinaglia und ein weiteres Jahr später Franz Beckenbauer. Idole des Weltspitzenfußballs spielten plötzlich in der US-Profiliga.

Als Trainer Eddie Firmani am 14. 8. 77 seine Cosmos-Mannschaft gegen Fort Lauderdale aufs Feld schickte, war mit 77 691 Zuschauern im Giants-Stadion ein unglaublicher, neuer Besucherrekord aufgestellt. Sie alle erlebten ein Fußballfest, das mit einem 8:3-Sieg von Cosmos endete. Und sie kamen wieder: Schon zehn Tage später im Halbfinal-Rückspiel gegen die Rochester Lancers kamen erneut 73 669 Zuschauer. Und als sich "König" Pele am 1. 10. 77 im Abschiedsspiel gegen seinen alten Club FC Santos verabschiedete, war das Stadion erneut ausverkauft. Die Bilder von diesem Spiel gingen über die Mattscheiben der Welt: Der Fußball in den USA wurde weltweit zur Kenntnis genommen. In der Saison 1977 hatten bereits 3,2 Millionen Zuschauer die Spiele gesehen, ein Durchschnitt von 13555 pro Spiel. In dem Bemühen, dem Publikum ständig neue Superstars zu bieten, übertraf Cosmos sich selbst: Nach Franz Beckenbauer kam Carlos Alberto, dann Vladislaw Bogicevic, Dennis Tueart und zuletzt Seninho. Die Meisterschaft 1978 wurde über einen Rekordpunktestand in der Vorrunde (212 Punkte in 30 Spielen) erreicht. Bis auf einen 2:9-Einbruch in Minnesota gab es auch in der Endrunde nur Siege. Und die Bemühungen um weitere Verstärkungen für die Saison 1979 sind schon in vollem Gange: Ob Johan Cruyff schließlich auch den Dollar-Verlockungen von Cosmos erliegt, ist zur Zeit noch unklar. Auf jeden Fall spielte er schon vor einem knappen Monat im Cosmos-Trikot gegen eine von Luis Cesar Menotti betreute Weltelf. Danach erbat er sich Bedenkzeit. Ob Cruvff kommt oder nicht: weitere Stars werden folgen. Aber: In dem gegen die Weltelf spielenden Cosmos-Team standen neben den internationalen Superstars mit larusci und Formosa schon eigene junge Nachwuchsleute, die den Anschluß geschafft haben. Und: Jeder Ligaclub muß mindestens fünf Spieler mit amerikanischem Paß unter Vertrag haben, von denen in jedem Meisterschaftsspiel mindestens jeweils zwei eingesetzt werden müssen. Im nächsten Jahr sollen diese Zahlen auf sieben und drei erhöht werden. In der nächsten Phase sollen schließlich eigene Spieler, mit denen sich die Zuschauer noch mehr identifizieren können, langsam an die Stelle der ausländischen Stars treten. Aber diese Phase braucht sicherlich noch einige Zeit. Aber auch in den Zeitlupenwiederholungen, die den Zuschauern im Giants-Stadion direkt nach Toren oder interessanten Szenen über die riesigen elektronischen Anzeigetafeln präsentiert werden, werden in Zukunft mehr junge amerikanische Talente zu sehen sein, wie Ron Atanasio (22), David Brcic (21), Rick Davis (19), Gary Etherington (20) oder Jim Millinder (19). die schon im heutigen Cosmos-Cader die Talente von Nordamerika für dessen Fußballzukunft darstellen.

"Jetzt müssen wir als beste Elf der USA gegen starke Teams aus aller Welt beweisen, daß wir auch international mit guten Gegnern mithalten können." Franz Beckenbauer zur Europa-Tournee von Cosmos Delz ist mehr

Pelzmodelle mit der besonderen Note

Delzmodelle

aus dem Fachgeschäft mit 135jähriger Tradition

Pelz-Haus FRitz Schwörer

Seit 1843 · Meisterwerkstätte 7830 Emmendingen · Ruf (07641) 8055

NUR Lammstraße



Das Haus mit den drei Pelz-Etage

Parkmöglichkeit 100 m weiter im Westend Mittwochnachmittag geöffnet

Deutsche oder in Deutschland aktiv gewesene Spieler in den USA

Julio Baylon (ex Fortuna Köln): Rochester Lancers

Karl-Heinz Granitza (Hertha BSC): Chicago Stings

Jörgen Kristensen (ex Hertha BSC): Chicago Stings

Horst Blankenburg (ex HSV); Chicago Stings

Arno Steffenhagen (jetzt St. Pauli): Chicago Stings

Karl-Heinz Mrosko (Arminia Han.): Oakland Stompers

Volker Faß (VfL Osnabrück): Oakland Stompers

Peter Enders (SC Herford): Oakland Stompers

Peter Wulf (ex SW Essen): Rochester Lancers

Franz Krauthausen (ex Schalke): San Diego Sockers

Rüdiger Mielke (ex MSV Duisb.): San Diego Sockers

Klaus Wolf (ex Preußen Münster): San Diego Sockers

Wolfgang Sühnholz (ex Bayern): California Surf

......

Peter Hayduck (ex Saarbrücken): San Diego Sockers

Josef Horvat (ex RW Essen): Rochester Lancers

Vanco Balevski (ex KSC): Toronto Metros

6



19. 6. 77	Cosmos - Tampa Bay	3:1
23. 6. 77	St. Louis - Cosmos	2:0
26. 6. 77	Cosmos – Los Angeles	5:2
30. 6. 77	Vancouver - Cosmos	5:3
2. 7. 77	Los Angeles — Cosmos	4:1
6. 7. 77	Cosmos - San Jose	3:0
10. 7. 77	Seattle - Cosmos	1:0
15. 7. 77	Rochester - Cosmos	1:0
17. 7. 77	Cosmos - Portland	2:0
27. 7. 77	Cosmos - Washington	8:2
31.7.77	Cosmos - Connecticut	3:1
6. 8. 77	Washington - Cosmos	2:1

Bilanz Meisterschaftsrunde 1977: 26 Spiele, 15 Siege, 11 Niederlagen, 140 Punkte

Cosmos - Tampa Ray

Zuschauer:

Auswärtsspiele: insges. 329 794, Durchschnitt 25 369 Heimspiele: insges. 443 847, Durchschnitt 34 142

Alle Ergebnisse von Cosmos New York in der Saison 1977

Meisterschaftsspiele:

meistersc	initiospiere.		
9. 4. 77	Las Vegas - Cosmos New York	1:0	
13. 4. 77	Team Hawaii - Cosmos	1:2	
17. 4. 77	Cosmos - Rochester	2:0	
24. 4. 77	Cosmos - Dallas	1:2	
1. 5. 77	Cosmos - St. Louis	2:3	
3. 5. 77	Connecticut - Cosmos	2:3	
11. 5. 77	Chicago - Cosmos	1:2	
15. 5. 77	Cosmos - Fort Lauderdale	3:0	
22. 5. 77	Cosmos - Chicago	1:2	
29. 5. 77	Tampa Bay - Cosmos	4:2	
5. 6. 77	Cosmos - Toronto	6:0	
8. 6. 77	Fort Lauderdale - Cosmos	0:3	
12. 6. 77	Cosmos - Minnesota	2:1	
16. 6. 77	Toronto - Cosmos	1:2	

Endrunde 1977:

10. 6. 77	Cosmos - Tampa Bay	3.0
14. 8. 77	Cosmos - Fort Lauderdale	8:3
17. 8. 77	Fort Lauderdale - Cosmos	2:3
21. 8. 77	Rochester - Cosmos	1:2
24. 8. 77	Cosmos - Rochester	4:1
28. 8. 77	Cosmos - Seattle	2:1
Zuschauer in drei Hei	imspielen: 209 188. Durchschnitt: 69 73	0



Die Cosmos-Spieler mit den meisten Einsätzen

(A	Ille Spiele 1971-1977 gewertet)	
1	Werner Roth (1972-77)	Spiele 156
2	Pele (1975-77)	106
3	Jorge Siega (1971-76)	103
4	Barry Mahy (1971-75)	95
5	Giorgio Chinaglia (1976-77)	80
6	Tony Field (1976-77)	78
7	Randy Horton (1971-74)	73
8	Terry Garbett (1976-77)	70

Die besten Cosmos-Torschützen

(A	Ille Spiele 1971-1977 gewertet)	
		Tore
1	Giorgio Chinaglia	69
2	Pele	64
3	Randy Horton	44
4	Joe Fink (1973-74)	20
5	Tony Field (1976-77)	18

Die beliebtesten Cosmos-Spieler (Cosmos All-Stars) 1971–1977

1971 Siggy Stritzl, Mittelfeld Randy Horton, Angriff

1972 Randy Horton, Angriff John Kerr, Mittelfeld

1973 Joe Fink, Stürmer Randy Horton, Stürmer Werner Roth, Abwehr

974 Randy Horton, Angriff

1975 Werner Roth, Abwehr Pele, Angriff

1976 Giorgio Chinaglia, Angriff Pele, Angriff Keith Eddy, Abwehr Ramon Mifflin, Mittelfeld

1977 Franz Beckenbauer, Abwehr Pele, Angriff Giorgio Chinagila, Angriff



Die "Neuen" von QUICK-SCHUH



Die "Neuen" von QUICK-SCHUH



Quick-Schuh

eine von 170 Filialen in Westdeutschland

C & A-Passage Rathausgasse 46

Internationale Freundschaftsspiele Cosmos New York 1971-1978

1971	Cosmos - Hearts of Midlothian (Schottland) Cosmos - Lanerossi Vicenza (Italien) Cosmos - Apollon Athen	2:4 3:5 1:1	1977	Xamax Neuchatel (Schweiz) — Cosmos FC Zürich — Cosmos Lazio Rom — Cosmos Cosmos — Lazio Rom	1:0 3:1 1:2 2:3
1972	Cosmos — Birmingham City Cosmos — Maccabi Tel Aviv Cosmos — Dynamo Moskau	0:3 5:2 1:2		Japanische Nationalelf — Cosmos Nationalelf China — Cosmos (in Peking) Nationalelf China — Cosmos (in Shanghai) Cosmos — FC Santos (Pele-Abschiedsspiel) Cosmos — FC Santos (in Detroit) Flamengo Rio — Cosmos	1:3 1:1 2:1 2:1 1:1 4:1



1978	Cosmos - Weltauswahl (in New York)	2:2
	Cosmos - Atletico Madrid	1:3
	Cosmos - Boca Juniors Buenos Aires	2:2
	Bayern München - Cosmos	7:1
	VfB Stuttgart - Cosmos (19.9.)	
	Freiburger FC - Cosmos (21. 9.)	
	AC Mailand - Cosmos (24. 9.)	
	Chelsea London - Cosmos (26. 9.)	
	Atletico Madrid - Cosmos (30. 9.)	

1973	Cosmos – Vera Cruz	2:2	"Die USA werden sich im Laufe der nächsten zehn
	Cosmos – Torpedo Moskau	2:2	Jahre zu einer Fußball-Großmacht entwickeln." Trai-
1975	Cosmos - Nationalelf Israel	1:1	ner Miljan Miljanic (Real Madrid, jetzt Nationaltrainer
	FF Malmö (Schweden) - Cosmos	5:1	Jugoslawiens)
	Göteborg (Schweden) - Cosmos	1:3	"Von Bundesliga-Format ist Cosmos weit entfernt."
	Djugarden Stockholm - Cosmos	3:2	"Kicker"-Berichterstatter Kurt Zimmermann nach dem
	Oslo (Norwegen) - Cosmos	2:4	Besuch eines Cosmos-Spiels
1976	FC Saint Germain Paris — Cosmos	3:1	"Franz Beckenbauer hat noch mehr drauf als alle deutschen Spieler, die bei der WM dabei waren." Cesar
	Royal Antwerpen — Cosmos	3:1	Luis Menotti nach dem Spiel der von ihm betreuten
	Japanische Auswahl — Cosmos	0:0	Weltauswahl gegen Cosmos (2:2)

Ob sportlich oder elegant, dafür ist

Leder-Rees

bekannt.

Schusterstraße 23 Schwarzwald-City Kornhaus



Ihr Wegweiser zu einem günstigen Kredit!

Auch in der heutigen Zeit brauchen Sie auf notwendige Anschaffungen nicht zu verzichten, wenn Ihre Rücklagen hierfür nicht ausreichen, wenn Sie Ihre Reserven nicht angreifen wollen!

Das Kreditprogramm der Deutschen Bank bietet Ihnen einen "maßgeschneiderten"

Das Zeichten, wenn Sie Ihre Reserven nicht angreifen wollen!

Deutsche Bank

Fillale Freiburg • Rotteckring 3 • Telefon 21841

und 7 Stadtzweigstellen

Zeichten, wenn Sie Ihre Reserven nicht ausreichen wenn Sie noch kein Konto bei uns haben. Auf bald also!

Fragen Sie die

Deutsche Bank

Zien zu Stadtzweigstellen

Spielerkader von Cosmos in der Saison 1978

Name	Position	Rücken- nummer	Alter	Größe m	Gewicht kg	Nationalität	vorheriger Verein
Jack Brand	Torwart	0	25	1,86	79	Kanadier	Rochester
Erol Yasin	Torwart	1	29	1,86	77	Türke	Galatasaray Istanbul
Bobby Smith	Abwehr	2	26	1,81	75	Amerikaner	Philadelphia Atoms
Nelsi Morais	Abwehr	3	26	1,76	75	Brasilianer	FC Santos
Werner Roth	Abwehr	4	30	1,83	82	Amerikaner	Cosmos
Carlos Alberto	Abwehr	5	34	1,83	77	Brasilianer	Flamengo
Franz Beckenbauer	Mittelfeld	6	32	1,81	75	Deutscher	Bayern München
Dennis Tueart	Stürmer	7	28	1,73	71	Engländer	Manchester City
Vladislaw Bogicevic	Mittelfeld	8	27	1,86	82	Jugoslawe	Roter Stern Belgrad
Giorgio Chinaglia	Stürmer	9	31	1,86	87	Italiener	Lazio Rom
Steve Hunt	Stürmer	11	22	1,73	73	Engländer	Aston Villa
Seninho	Stürmer	12	26	1,76	70	Brasilianer	FC Porto
Terry Garbett	Mittelfeld	14	33	1.76	76	Engländer	Sheffield United
Vito Dimitrijevic	Mittelfeld	15	29	1,79	77	Jugoslawe	Olympia Laibach
Tonly Donlic	Stürmer	16	22	1,88	84	Amerikaner	Cosmos
Rick Davis	Mittelfeld	17	19	1,73	70	Amerikaner	California Santa Clara
Fred Grgurev	Stürmer	18	27	1,86	76	Amerikaner	Apollo New York
Robert larusci	Abwehr	19	23	1,83	82	Kanadier	Toronto
David Brcic	Torwart	20	21	1,90	79	Amerikaner	St. Louis University
Gary Etherington	Stürmer	21	20	1,73	64	Amerikaner	Cosmos
Jim Millinder	Mittelfeld	22	19	1,73	68	Amerikaner	El Camino J. C.
Santiago Formoso	Abwehr	25	24	1,76	64	Amerikaner	Connecticut Bicent.
Ron Atanasio	Stürmer	26	22	1.71	75	Amerikaner	Adelphi College

Fischer-Gissot

Das Papier und oplewariengeschaft im Flatz
Lego, Fischer-Technik, Faller, Ravensburg und vieles mehr
Büro-, Schul- und PH-Bedarf - Zoltschriften - Tabakwaren - Toto-LottoAnnahmestellen - auch Annahmestelle der Badischen Zeitung

Engelbergerstraße 37, Telefon 2769 15 Hansjakobstraße 103, Telefon 6 91 65 Littenweilerstraße 3, Telefon 65372 und Mensa III der PH, Littenweiler

Original-Jeans

auch verwaschen

Cord-Jeans

in verschiedenen Farben und modischen Formen Ein Besuch lohnt sich!

WESTERN STORE

7800 Freiburg, Grünwälderstr. 20, Tel. (0761) 25235 Größtes Spezialgeschäft für Blue jeans

Vielversprechendster Neuling des Jahres

1967	Willie Roy (Chicago Spurs)
1968	Kaizer Motaung (Atlanta Chiefs)
1969	Siegfried Stritzl (Baltimore Bays)
1970	Jim Leeker (St. Louis Stars)
1971	Randy Horton (New York Cosmos)
1972	Mike Warner (St. Louis Stars)
1973	Kyle Rote Jr. (Dallas Tornado)
1974	Doug McMillan (Los Angeles Aztecs)
1975	Chris Bahr (Philadelphia Atoms)
1976	Steve Pecher (Dallas Tornado)

Jim McAlister (Seattle Sounders)



Torjäger des Jahres der USA

Es werden pro Tor zwei Punkte und pro torentscheidende Vorlage je ein Punkt vergeben. Die Endrundenspiele werden nicht gewertet.

		Spiele	Tore	torentsche dende Vorlagen	Punkte
1967	Yanko Daucik Toronto Falcons	17	20	8	48
1968	John Kowalik Chicago Mustangs	28	30	9	69
1969	Kaizer Motaung Atlanta Chiefs	15	16	4	36
1970	Kirk Apostolides Dallas Tornado	19	16	3	35
	Carlos Metidieri Rochester Lancers	22	14	7	35
1971	Carlos Metidieri Rochester Lancers	24	19	8	46
1972	Randy Horton New York Cosmos	13	9	4	22
1973	Kyle Rote Jr. Dallas Tornado	18	10	10	30
1974	Paul Child San Jose	20	15	6	36
1975	Steven David Miami	21	23	6	52
1976	Giorgio Chinaglia New York Cosmos	19	19	11	49
1977	Steve David Los Angeles Aztecs	24	26	6	58
1978	Giorgio Chinaglia	28	32	11	75

Einiges über das "Shootout" und den plötzlichen Tod

Regeln und Spielmodus im Fußball der Nordamerikanischen Fußball-Liga (NASL)

So wie in der Neuen Welt einiges anders ist als bei uns, so weichen auch die Regeln und der Spielmodus in einigen Einzelheiten von dem bei uns gewohnten Ablauf ab. Ebenso gibt es auch Besonderheiten in der Punktewertung. Teilweise sind diese Abweichungen an die Regeln anderer Sportarten (z. B. Eishockey) an gelehnt, teilweise sind sei en einer Anpassung des Regelwerks an die amerikanische Mentalität zu erklären.

Was die Punktewertung für die Tabelle angeht, so gibt es für einen Sieg sechs Punkte, für eine Niederlage keinen Punkt. Zusätzlich werden Sonderpunkte für jedes geschossene Tor bis zur Höchstzahl von drei Punkten pro Spiel und Mannschaft vergeben. Wenn also ein Spiel 4:3 endet, bekommt der Sieger neun Punkte, der Verlierer drei Punkte. Dieselbe Punkteverteilung würde es beispielsweise auch bei einem 8:4-Sieg geben. Einen unentschiedenen Spielausgang gibt es nicht. Die Amerikaner wollen hier klare Verhältnisse; es muß also bei jedem Spiel einen Sieger und einen Verlierer geben. Bei unentschiedenem Spielausgang am Ende der regulären Spielzeit gibt es eine Verlängerung. Diese Verlängerung ist in dem Moment beendet, in dem eine Mannschaft ein Tor erzielt. Diese Regelung heißt "sudden death", also plötzlicher Tod, was einen unwillkürlich an früher besuchte Wildwestfilme erinnert. Der Anstoß der Verlängerung wird ausgelost durch Münzwurf des Schiedsrichters. Nach 7,5 Minuten werden - sofern noch kein Tor gefallen ist die Seiten gewechselt. Ist auch nach insgesamt 15 Minuten noch kein Tor gefallen, geht es weiter wie im "Show-down" von "Zwölf Uhr mittags": Es gibt das "Shootout", das Ausschießen des Ergebnisses.

In einem Zweikampf Mann gegen Mann muß der jeweils ausgewählte Spieler gegen den gegnerischen Torwart antreten und einen Penalty ausführen. Dieser Strafstoß entspricht dem Sinn nach unserem Elfmeter, wird aber anders und eigentlich fußballgerechter — da in Bewegung — und spannender gestaltet. Der Feldspieler startet mit dem Ball an der 35-Yards-Linie (ca. 32 Meter vor dem Tor) und muß innerhalb von fünf Sekunden einen Schuß aufs Tor abgeben. Die Torleute können sich innerhalb dieser fünf Sekunden frei bewegen. Das sieht meist so aus, daß sich der Spieler den Ball vorlegt, um zu schießen. Der Torwart kommt ihm voll entgegen und versucht, den Winkel zu verkürten den Bellegen und versucht den Winkel zu verkürten den Bellegen un

zen oder dem Spieler den Ball von den Füßen zu holen. Der Spieler versucht jetzt seinerseits, innerhalb der fünf Sekunden den Ball am Torwart vorbei ins Tor zu bringen.

Die Gastmannschaft hat den ersten Versuch, danach kommt die Heimmannschaft. Jede Mannschaft hat zunächst fünf Versuche. Das "Shootout" ist beendet, wenn eine Mannschaft einen nicht einholbaren Vorsprung erreicht hat, etwa wenn die ersten drei Versuchen.



suche einer Mannschaft erfolgreich waren, während der Gegner keinmal traf. Steht es nach den jeweils fünf Versuchen immer noch unentschieden, wird das Schießen so lange paarweise fortgesetzt, bis eine Mannschaft nach der gleichen Anzahl der Versuche führt. Am Schießen beteiligen dürfen sich nur Spieler,

Für Land und Leute Badische Landesbausparkasse

Bausparkasse der Sparkassen Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe1

Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186-188 · Telefon 3 23 78 und 3 69 18

1978 Giorgio Chinaglia 28 32 11 75
New York Cosmos WWW ftc — h story de



Der Wohnpark «Kunzenhof» in 7800 Freiburg-Littenweiler, entsteht im östlichen Teil der Schwarzwaldmetropole mit ge-

Exclusive Stadthäuser im Wohnpark »Kunzenhof« Freiburg - Littenweiler

hobenem Wohnniveau und einem noch eigenen Dorfcharakter mit viel grüner Umwelt. Bitte fordern Sie Prospektmaterial an. Es lohnt sich! Oder rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

20761/33543+36374

die am Ende der Verlängerung im Spiel waren. Bevor nicht alle Spieler geschossen haben, darf kein Spieler einer Mannschaft zum zweiten Male schießen. Ist nach einem kompletten Durchgang (elf Versuche) immer noch keine Entscheidung gefallen, kann der zweite Durchgang in einer veränderten Reihenfolge der Spieler begonnen werden.

So wie dieses Penalty-Schießen dem Eishockey entlehnt ist, ist es auch die Abseitsregelung, nach welcher eine Abseitsstellung jeweils nur im gegnerischen Drittel, das heißt für den Angreifer hinter der 35-Yards-Linie vor dem gegnerischen Tor, möglich ist.

Übrigens sollte man über diese Regelabweichungen nicht unbedingt lächeln, denn auch die Auswechselspieler im Fußball gab es zuerst in den USA, bevor man sich bei der FIFA entscheiden konnte, hier nach-

Die Meisterschaft der NASL wurde 1978 unter 24 Mannschaften ausgespielt, die über Konzessionen der Liga verfügten. Es war die bisher höchste Anzahl von Mannschaften in der Liga. Einen Abstieg gibt es nicht. Man kann höchstens die Konzession zurückgeben oder verkaufen. Die 24 Mannschaften sind 1978 in zwei Gruppen - die "American"-Gruppe und die "National"-Gruppe - eingeteilt. Jede dieser Gruppen ist noch einmal in drei Staffeln mit je vier Mannschaften unterteilt. In der Meisterschaftsrunde hat jede Mannschaft 30 Spiele, wobei diese Spiele nicht auf Mannschaften derselben Staffel oder Gruppe beschränkt sind. Sie werden vielmehr nach geographischen Gesichtspunkten, das heißt nach dem Zuschauerinteresse festgelegt bzw. ausgelost. Teilweise kommt es so zu zwei Spielen gegen dieselbe Mannschaft, teilweise gibt es nur ein Spiel. Es spielt aber nicht jede Mannschaft gegen jede. So spielte Cosmos beispielsweise 1978 keinmal gegen Chicago, aber in der Vorrunde schon zweimal gegen die Tampa Bay Rowdies, den späteren Endspielgegner. Am Ende der Vorrunde haben alle Mannschaften 30 Spiele. Es qualifizieren sich 16 Mannschaften für die Endrunde ("Play-off"). Qualifiziert sind die jeweiligen Ersten und Zweiten der einzelnen Staffeln. Ferner qualifizieren sich von den dritt- und viertplazierten Mannschaften der Staffeln in jeder der beiden Gruppen noch die jeweils zwei Mannschaften mit den meisten Punkten. So kamen beispielsweise in der diesjährigen Meisterschaft in der Oststaffel der "American"-Gruppe alle vier Mannschaften in die Endrunde: Der erste und zweite auf Grund der Plazierung, der dritte und vierte, weil sie mehr Punkte hatten als die anderen dritt- und viertplazierten Mannschaften der Zentral- und Weststaffel der "American"-Gruppe.

In der sich anschließenden Endrunde mit 16 Mannschaften gibt es zunächst eine einfache Qualifikationsrunde im Achtelfinale nach dem K.o.-System, Danach wird im Viertel- und Halbfinale jeweils mit Hin- und Rückspiel gespielt. Die Spiele des Achtel-, Viertel- und Halbfinales finden jeweils zwischen Mannschaften derselben Gruppe statt, so daß die beiden Finalisten zugleich Sieger ihrer Gruppe sind. Im diesjährigen Endspiel (Soccer-bowl) stand Cosmos als Sieger der "National"-Gruppe und Tampa Bay als Sieger der "American"-Gruppe.

Die Tordifferenz wird in den Hin- und Rückspielen des Viertel- und Halbfinales nicht gewertet. Gewinnt jede Mannschaft ein Spiel, gibt es Verlängerung nach dem

Brillenmode und Contactlinsen



Am Bertoldsbrunnen

"sudden-death"-Prinzip. Geht die Verlängerung torlos aus, kommt es wieder zum oben geschilderten Shoot-

So gab es zum Beispiel für Cosmos im Viertelfinalhinspiel dieses Jahres eine vernichtende 2:9-Niederlage in Minnesota. Nach dem 4:0 für Cosmos im Rückspiel stand es total remis. Die 15 Minuten der Verlängerung brachten kein Tor. Im folgenden Shootout stand es nach jeweils fünf Versuchen weiterhin unentschieden. Minnesota verschoß seinen sechsten Versuch, Franz Beckenbauer konnte für Cosmos verwandeln, was für Cosmos den Einzug ins Halbfinale be-

Übrigens: Bevor Sie dies alles zum zweitenmal lesen wollen: heute im Mösle-Stadion wird nach den bekannten FIFA-Regeln gespielt.

RAUMGESTALTUNG

anspruchsvolle

Wohn-+ Obiektmöbel Freiburg Sedanstraße 12 a Nähe Stadttheater Wohnatmosphäre Telefon 36266 +26703

Führung und Management von Cosmos

Division Führung:

Vorstandsvorsitzender: Nesuhi Ertegun

Präsident: Ahmet Ertegun

Leitender Vizepräsident: Rafael de la Sierra

Generalmanager: Krikor Yepremian

Vizepräsident Kommunikation: Robert Rolontz

Vizepräsident Rundfunk: Edward Bleier

Vizepräsident Recht: Martin Payson

Rechtsberater: Eli Bruno

Vizepräsident Finanzen: Bert Wassermann

Vizepräsident Design: Ralph Lauren

Vizepräsident: Michael Martin

Rechnungsprüfer: Patrick Caldon

Direktor Public Relations: Chuck Adams

Direktor Marketing: Dominick Flora

Direktor Rundfunk-Werbung: Tom Werblin

Direktor Buchhaltung: Barry Dobbis

Direktor Übersee: Martin Hamrogue

Nicht immer sind so schöne Schuhe auch so gesund.



BERKEMANN-SCHUHE FUSSGERECHTE BETT.



BERKEMANN beflügelt Füße.



7800 Freiburg · Schwarzwald-City, I.OG · Telefon 3 29 20 Engelbergerstraße 23 · Telefon 27 40 11 7811 Ihringen · Eckweg 3 · Telefon (0 76 68) 53 21

Wir lösen Ihre Einrichtungsprobleme!

Auf über 5000 gm Fläche bieten wir Ihnen ein

Einrichtungsangebot

das allen Wünschen gerecht wird

hnemus

Gewerbegebiet Haid, Waltershofener Straße 9 7800 Freiburg im Breisgau, Telefon 42611

Das große

musterring

Einrichtungshaus

Vorstandsassistenten - internationale Angelegenheiten: Theodore Jaffe, James Caradine

Assistent des Präsidenten: Susan Segal

Assistent Public Relations: Janie Slevens

Verkauf: Diane Gilmour

Buchhalter: Mirdza Strauchmann

Berater: Jerry Greenberg, Sheldon Vogel, Dick Kline

und Michael Klenfner

Internationaler Berater: Pele

Büropersonal: Harriet Gottlieb, Pat Shanahan, Penny Worthington, Susan Goodmann, Deirdre Sheedan und Charlie Cuttone

Division Verkauf:

Manager Eintrittskarten: Dieter Sayle

Stellvertretender Manager Eintrittskarten:

John Buschhorn

Division Mannschaft:

Cheftrainer: Eddie Firmani

Assistenttrainer: Ray Klivecka

Sekretär Reisen: Steve Marshall



Nesuhi Ertegun

Vorstandsvorsitzender. Seit seiner Jugend Fußballanhänger, Treibende Kraft, den Fußball als Abteilung in den Konzern Warner Communications Inc. (WCI) aufzunehmen. Erster Präsident von Cosmos nach der Gründung. Er ist ebenso Präsident von WEA International, der Vertriebsgesellschaft der verschiedenen Schallplattengesellschaften des Konzerns. Stellvertretender Vorstandsvorsitzender von Atlantic Records (Schallplatten). Als Jazzexperte bekannt. Produzent vieler Jazzaufnahmen und Dozent in Jazz an Univer-

Trainer: Jeff Snedecker, Joel Rosenstein

Manager Ausrüstung: Charlie Martinelli

Pele-Fußball-Lager, Fußball-Jugend-Programm:

Professor Julio Mazzei

Berater Pele-Fußball-Camps: Artie Hecht

Assistent Verwaltung: Judy Anagnos

Koordinator Pele-Fußball-Camps: Steve Piccone

Direktor Entwicklung: Tim Kevill

Mannschaftsarzt: Dr. Jeffrey Minkoff

Mannschaftszahnarzt: Dr. Harris, Dr. Dorenter





Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 232-234 Telefon 22177 Am Bertoldsbrunnen, unter den Arkaden Durchgehend geöffnet



Ahmet Ertegun

Präsident, Vorstandsvorsitzender von Atlantic Records. Gründer dieser Schallplattengesellschaft und einer der Gründer von Cosmos, zusammen mit seinem Bruder Nesuhi. Spielte in seiner Jugend aktiv Fußball in England und Frankreich. Später weiter Fußball-Fan und Besucher von Weltmeisterschafts- und sonstigen internationalen Spielen. Nach der Cosmos-Gründung Vizepräsident von Cosmos, seit 1977 Präsident.



Wählen Sie das Haus der individuellen Bedienung

- · Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
- Werkstatt-Service mit allen Karosserie- und Lackarbeiten – Notdienst an Samstagen
- Gutsortiertes BMW-Ersatzteillager
 Auch am Samstag dienstbereit

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Autohaus G. Schultz

GmbH+Co.

7800 Freiburg, Breisacher Str. 6 Tel. (0761) 273011+273012



Rafael de la Sierra

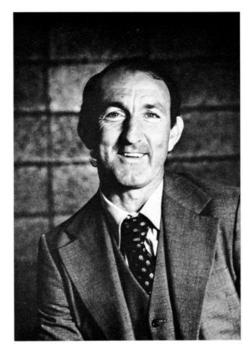
Leitender Vizepräsident von Cosmos und stellvertretender Vizepräsident der Warner Communications inc. In Havana geboren, legte er ein Architekturstudium ab und gründete ein Architekturbüro. Seit 1970 bei WCl. Er führte die Verhandlungen mit Pele und Chinaglia und veranlaßte das letztjährige Umziehen von Cosmos ins Giants Stadion.



Krikor Yepremian

Generalmanager von Cosmos seit Januar 1978. Mitglied der Vereinsführung seit 1977. Zuvor Generalmanager von Fort Lauderdale und Trainer der Universitätsmannschaft von Indiana.

Trainer und Spieler von Cosmos



Edwin ("Eddie") Firmani (Bild oben)

In Südafrika geboren als Sohn englischer und italienischer Eltern. Als Spieler aktiv bei Charlton Athletic (England), Inter Mailand und Genua. Als Trainer führte er die Tampa Bay Rowdies zur USA-Meisterschaft des Jahres 1975. Seit Juli 1977 bei Cosmos New York, wo er die Meisterschaft 1977 und 1978 erringen konnte.

Bob Smith

Geboren am 23. 9. 1951 in Trenton, New Jersey. Ledig. Einer der stärksten amerikanischen Abwehrspieler der Liga. Bekannt für sein aggressives Defensivspiel. Von 1973 bis 1975 spielte er bei den Philadelphia Atoms, zwischendurch ein Jahr in der ersten irischen Division bei Dundalk. Kam 1976 zu Cosmos, wo er 1977 zu einem der zuverlässigsten Spieler wurde.

Ron Atanasio

Geboren am 10.9.56 in Oceanside, New York, Schußund dribbelstarker Linksaußen, den Cosmos zu Beginn der Fußballsaison 1978 als Nachwuchsspieler von Adelphi College verpflichtete.

David Brcic

Geboren am 21. 1. 1957 in St. Louis, Missouri. Olympiaamateur. Kam von der St.-Louis-Universität zu Cosmos. Torwart der Olympia-Mannschaft der USA. War mit der Olympia-Mannschaft in Jugoslawien und mit der Junioren-Nationalmannschaft in Puerto Rico. Trainierte während der Saisonpause 1977/78 beim AC Mailand.

Rick Davis

Geboren am 24.11.1958 in Denver Colorado. Ledig. Kam von der Santa-Clara-Universität in Kalifornien zu Cosmos. Unterschrieb einen Vertrag als Olympiaamateur. Stammspieler der USA-Nationalmannschaft als Stürmer. Wird als eines der größten amerikanischen Talente gelobt.

Tony Donlic

Geboren am 24.3. 1956 in Vinkovci, Kroatien. Ledig. Amerikaner. Stürmer. Mitglied der USA-Nationalmannschaft 1977. Kam bisher nicht über eine Reservistenrolle hinaus, wird aber als entwicklungsfähig angesehen. Trainierte im Winter 1976/77 bei Eintracht Braunschweig mit.

Fred Grgurev

Geboren am 14.9.1951 in Jugoslawien. Ledig. Seit 1970 in Amerika und mittlerweile mit amerikanischer Staatsbürgerschaft. Mitglied der USA-Nationalmannschaft als Stürmer. Kam 1978 von Apollo New York zu Cosmos.





Geboren am 11.9. 1945. Über seine Fußball-Karriere könnte man Bücher schreiben. Hier nur die wichtigsten Daten: Machte 396 Spiele für Bayern München. Wurde dabei viermal Deutscher Meister, dreimal Europapokalsieger der Meister, einmal Europapokalsieger der Pokalsieger. Weltcupsieger. Bestritt 103 Länderspiele für die deutsche Nationalmannschaft, Weltmeisterschaftsteilnahme 1966, 1970 und 1974, Mitglied der Weltmeistermannschaft von 1974, zweimal Europas Fußballer des Jahres (1972 und 1976), viermal Fußballer des Jahres in Deutschland (1966, 1968, 1974, 1976). Amerikas Fußballer des Jahres 1977. Er hat seinen Wohnsitz in der spielfreien Zeit in der Schweiz.









Vertragshändler

Unfallkundendienst

Motorsport

WINNEBAGO

Verkauf und Vermietung von Wohnmobilen

Autohaus Gerhard Schneider

7800 Freiburg im Breisgau · Rehlingstraße 6 · Telefon (0761) 72013

Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen, Motorrädern, Ersatzteilen Werkstatt, Lackierbetrieb, Blechnerei, Verleih von Pkw, Lkw und Wohnmobilen Tag-und-Nacht-Abschleppdienst · Herstellung von Renntourenwagen und Formel-II-Motoren-Straßenversionen

www.ffc-history.de





Geboren am 22.4. 1958 in London (England), Ledig. Stürmer. Spielte in Universitätsmannschaften und war der erste Spieler, den Cosmos direkt von der Hochschule verpflichtete. Seit zwei Jahren bei Cosmos. Nationalspieler der USA-Nationalmannschaft.

Übung macht den Meister.

Eigentlich kann jeder zwei Lagen reines Rindfleisch. Spezialsauce, Salat Essiggurke, Käse und Zwiebeln auf einem getoasteten Sesambrötchen servieren. Und trotzdem muß jeder feststellen, daß nur McDonald's einen echten Big Mäc[®]daraus macht



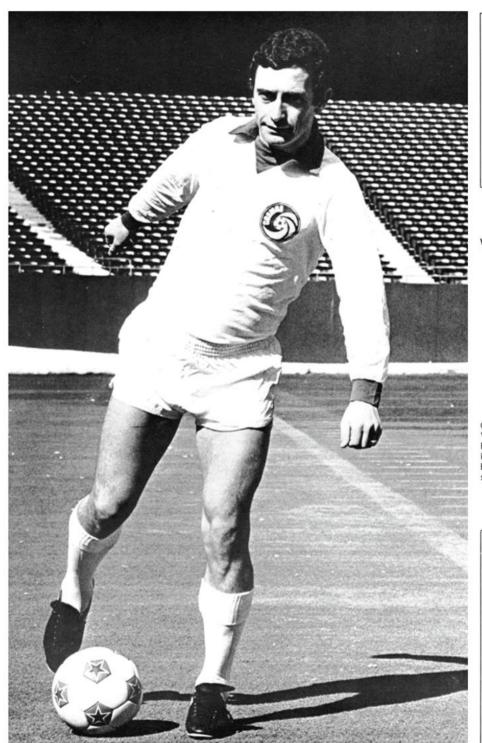
McDonald's Freiburg

"Am Martinstor" Kaiser-Joseph-Str. 252-254



www.ffc-history.de

23



Yamaha XS 750

s beruflichen Gründen zu verkaufen.

Baujahr: Mai 1977 — Farbe: Schwarz-Silber Km-Stand: 16 000 — 15 000-km-Inspektion im Juli 1978 — Zwecks geringeren Ölverbrauchs auf Kosten des Werks umgebaut

Schönwetterfahrzeug mit vielen Extras: H4-Hauptscheinwerfer, Motorsturzbügel, Nebel- und Fernscheinwerfer, VDO-Quarz-Zeituhr, Dunlop TT 100, Koni-Federbeine

Koni-Federbeine Neupreis: 8300 DM – VHB: 6200 DM Eventuell auch Krauser-Touren-Set abzugeben mit Gepäckträger, Koffer und Top Case

Interessenten möchten sich bitte wenden an

P. Karvouniaris, 7800 Freiburg, Breisgauer Str. 20 Telefon (07 61) 8 65 82



DM 16690,- a.W.

AUTOHAUS UNOLD

Alfa-Romeo-Vertragshändler

7800 Freiburg Haslacher Straße 21

gegenüber Breisgau-Milchzentrale

Ruf (07 61) 49 39 12

Vito Dimitrijevic



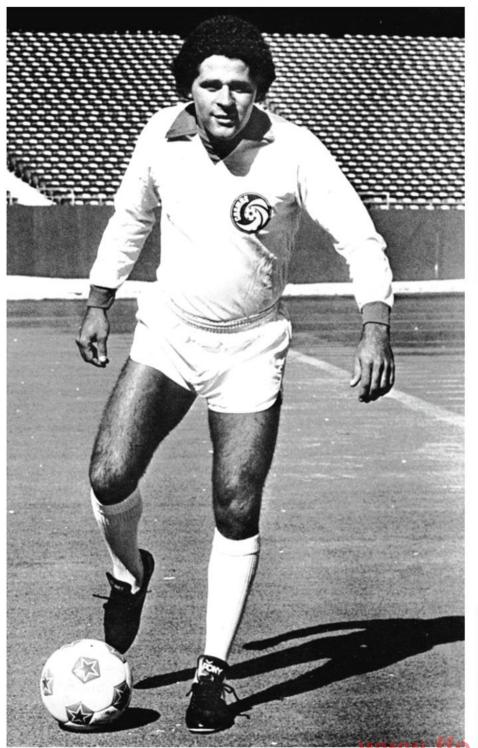
Geboren am 11. 12. 1948 in Surdulica (Jugoslawien). Verheiratet, eine Tochter. Mittelfeldspieler. Kam im Februar 1977 von Olympia Laibach, wo er Mannschaftskapitän war. Spielte in verschiedenen jugoslawischen Erstligamannschaften über 500mal. Juniorennationalspieler. Einer der populärsten Spieler von Cosmos.

Druck der Stadionzeitung FFC aktuell

Faist-Druck GmbH

7800 Freiburg Kirchzartener Straße 21 Telefon (0761) 63063

/ww.ffc-history.de



In Breisach

erstellen wir in schöner, ruhiger Wohnlage

Einfamilienhäuser



Notarieller Festpreis, schlüsselfertig, ab DM 192 500 -, inkl. voll erschlossenem Grundstück, Massivbauweise, 121 qm Wohnfläche, 5 Zimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, Hobbyraum, Vollunterkellerung, mit ausbaufähigem Dachgeschoß.

Weitere Objekte auf Anfrage.

Ratio- MOHLIN

Gesellschaft für Wohnungsbau mbH & Co. KG

SITZ RHEINFELDEN Nieder-

7800 Freiburg, Talstraße 7a - Telefon 7 03 85



grüßt alle **Fußballfans** unseres FFC

Sie gewinnen, wenn Sie bei Bareiss Ihr Elektrogerät kaufen ... denn

schen viele haben es erfahren ... bei Bareiss kaufen, das heißt sparen!

Unsere AEG - Miele - Siemens - Bosch große Stärke: Bauknecht - Braun - Krups - Rowenta Grundig - Dual usw. Zum sensationellen Bareiss-Preis

Kostenlos: volle Garantie · Kundendienst

Lieferung frei Haus

7800 Freiburg Lehener Str. 15, hinterm Hauptbahnhof

Filiale: Offenburg · Langestraße 46 Villingen · Gerberstraße 27

Nelsi Morais



Geboren am 22, 10, 1951 in Santos, Brasilien, Verheiratet. Begann seine Karriere als Abwehrspieler 1970 beim FC Santos als Mannschaftskamerad von Pele. Mitglied der Meistermannschaft 1973. Wechselte 1976 auf Empfehlung von Pele zu Cosmos.



Merzhauser Str. 30 · 7800 Freiburg

Ruf (0761) 2 402051

Teppichbodenreinigung Glasund Gebäudereinigung



IMMO-KLEIN-RACING

Erfolgsbilanz eines Meisterteams

Schon nach acht von elf Läufen des erstmals 1978 ausgefahrenen Deutschen Sportwagen-Pokals steht der Meister fest: Mario Ketterer, der 28jährige Versicherungskaufmann aus Freiburg, hat es geschafft. Was sich er und sein Teamchef, der 34jährige Immobilienkaufmann Bernd Klein, zu Beginn dieser Saison zum Ziel gesetzt hatten, ist damit erreicht.

Erinnern wir uns ...

2. April 1978 – am Dünsberg, einer 2,6 Kilometer langen, kurvenreichen Bergstrecke in der Nähe von Wetzlar, wird die Meisterschaftssaison 1978 eröffnet. Erstmals startet dort das neu gegründete IMMO-KLEIN-TEAM mit Mario Ketterer und dem schwarzen, mit roten und gelben Streifen versehenen, PIRELLI-bereiften TOJ SC 206. Der 300 PS starke HEIDEGGER-BMW-Motor treibt das "Renngeschoß" in neuer Rekordzeit zum Ziel – das Team kassiert die ersten 20 Punkte im Deutschen Sportwagen-Pokal 1978. Zwei Wochen später trifft man sich erstmals auf der Rundstrecke.

Die "100 Meilen von Hockenheim" auf dem kleinen Kurs des Motodroms werden zu einer eindrucksvollen Demonstration der Freiburger Mannschaft – Mario überquert zusammen mit Jörg Obermoser mit 34 Sekunden Vorsprung vor dem "Rest der Welt" die Ziellinie. Damit kommen weitere 20 Punkte auf das Konto von IMMO-KLEIN-RACING.

Alken an der Mosel ist das nächste Ziel. Die 3,8 Kilometer lange Fahrerstrecke inmitten der Mosel-Weinberge präsentiert sich im Regen. Trotzdem – und sicher auch dank der Pirelli-Regen-Spezialreifen – gewinnt Ketterer auch den Internationalen ADAC-Rhein-Mosel-Bergpreis und erneut zwanzig Punkte für das Team.

Und dann – Schauinsland! Wohl niemand wird den nervenaufreibenden Kampf zwischen dem italienischen Europabergmeister Mauro Nesti im blauen Cebora-Lola-BMW und Mario Ketterer vergessen, der schon im Training begann und mit einem glanzvollen Schauinsland-Bergrekord Marios endete. Erstmals stand in Freiburg die gesamte Mannschaft des Teams im Mittelpunkt des Interesses, denn erst die Glanzleistung der Monteure Gerd Boos, Peter Merkle und Thomas Kohler, die die nach dem ersten Rennlauf defekt



Das IMMO-KLEIN-RACING-Team (von rechts): Fahrer Mario Ketterer, Teamchef Bernd Klein und Rennmonteur Karlheinz "Gerd" Boos



gewordene Kupplung des TOJ in Rekordzeit wechselten, ermöglichten den Sieg. "Deutschland hat einen neuen Bergkönig!" jubilierte eine angesehene Motorsport-Fachzeitung...

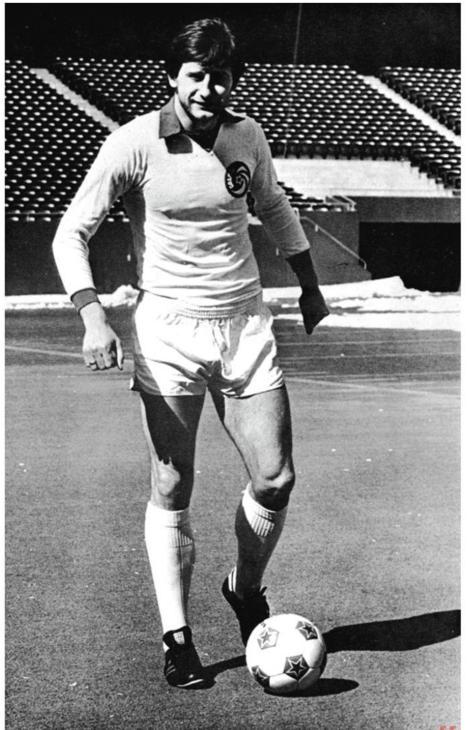
Schon eine Woche später ging es weiter. Beim "Internationalen ADAC-Bergrennen Rotenburg/Fulda" auf der drei Kilometer langen Strecke nahe der Grenze zur DDR bei Bad Hersfeld wurden hundert Punkte voll: Das Team kam mit dem fünften Sieg vom fünften Lauf der Meisterschaftsrunde zurück. Nicht anders ging es beim "Dritten ADAC-Rundstreckenrennen Neuss" auf der Start-Ziel-Schleife des Nürburgrings, beim "DMV-Rundstreckenrennen Hessen", erneut auf dem kleinen Hockenheim-Kurs und beim "AvD/MSCR-Hauenstein-Bergrennen" vor den Augen der DDR-Grenzsoldaten in der Hohen Rhön — überall kassierte IMMO-KLEIN-RACING volle Punktzahl und hat nun 160 Zähler auf dem Konto.

Es gab aber noch mehr in dieser Erfolgssaison des IMMO-KLEIN-TEAMS. So ganz nebenbei holte man sich weitere fünf Berg-Gesamtsiege und zwei Strekkenrekorde, gewann in Kassel-Calden die Zwei-Liter-Division bei einem Lauf zur Interserie und sammelte internationalen Lorbeer bei Europas größtem Bergrennen: Beim EBM-Lauf St. Ursanne - Les Rangiers in der Schweiz mußte sich Europameister Mauro Nesti, der sich eine erfolgreiche Revanche für die Schlappe vom Schauinsland erhofft hatte, ein zweites Mal geschlagen geben.

Die bisherige Jahresbilanz von IMMO-KLEIN-RACING und Mario Ketterer kann sich sehen lassen: vierzehn Siege bei vierzehn Starts, davon neun Berg-Gesamtsiege und fünf Streckenrekorde sowie der Gewinn des "Deutschen Sportwagen-Pokals 1978" — noch nie waren Freiburger Autosportler so erfolgreich.

"Wer rastet, der rostet" heißt ein altes Sprichwort. Bei IMMO-KLEIN-RACING trifft dies nicht zu. Denn schon sind die Weichen gestellt für das Fernziel "Deutsche Automobil-Rennsportmeisterschaft". Erstmals bei den "200 Meilen von Nürnberg", Europas größtem Produktionswagenrennen auf dem bekannten Norisring, sitzt Mario Ketterer im 380 PS starken Zakspeed-Turbo-Escort. Es ist eine Weltpremiere, die IMMO-KLEIN-RACING dort präsentiert, denn bisher hat es noch keinen mit Abgas-Turbolader aufgeladenen Escort im Rennsport gegeben. Die Fachwelt, zwischenzeitlich durch die Erfolgsserie der Freiburger aufgeschreckt. gibt dem Team große Chancen im Kampf in Deutschlands Rennsport-Serie Nummer eins. Neben IMMO-KLEIN-RACING und Mario Ketterer wird sich bei dieser Premiere aber auch Italiens Reifengigant PIRELLI erneut beweisen müssen. Versuchsleiter Gert Englerth und seine Spitzen-Pneus, die schon zum TOJ-Erfola ein gerüttelt Maß beigetragen haben, werden dem Team auch weiterhin die Treue halten.

Günther Schäfer





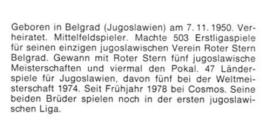
RENAULT-Freiburg AUTO-SCHNEIDER

Rehling-/Kronenmattenstraße 5 Telefon (0761) 71071

Neuwagen · Gebrauchtwagen Ersatzteile · Reparaturen



Vladislav Bogicevic



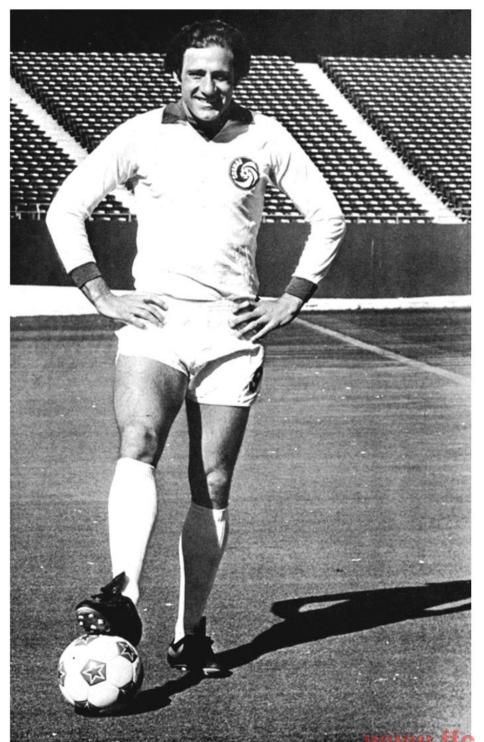


Offizieller Brotlieferant der deutschen Nationalelf



... auch unsere Gäste-Mannschaft Cosmos New York mit Franz Beckenbauer "ißt" begeistert Freiburger Hüttenbrot

:-history.de





Volksbank Freiburg

Giorgio Chinaglia

Geboren am 24.1.1947 in Carrara (Italien). Stürmer. Begann seine Karriere bei Swansea in England, wo seine Familie ein Restaurant führte. Später Profi bei Lazio Rom. Wurde mit Lazio Italienischer Meister und Torschützenkönig der italienischen Liga 1974. Machte vierzehn Länderspiele für Italien, in denen er vier Tore schoß. Seit 1976 bei Cosmos. Führt die Cosmos-Torschützenliste an. Torschützenkönig der amerikanischen Profi-Liga 1976 und 1978.





Orient-Teppiche

Brücken, Galerien. Großauswahl. Nur gute und erste Qualität. Auch pflanzenfarbene Stücke, Kelims, Wandbehänge, Sitzkissen u. v. mehr

Orient-Teppiche Breisacher &

7800 Freiburg, Rathausgasse 5, Tel. (0761) 24207





THYSSEN-SCHULTE GMBH

Auerstraße 3 · 7800 Freiburg · Industriegebiet Nord, Nähe TÜV · Telefon (0761) 5102-1

Fachgroßhandel und Partner des Handwerks, Handels und der Industrie für die Fachbereiche:

Heizung · Lüftung · Schwimmbad · Sauna · Wasseraufbereitungstechnik · Sanitär-Installation · Kunststoffe · Rohrleitungen · Tiefbau · Metallurgie · Walzstahl · Edelstahl

Wir präsentieren in unserer ständigen Großausstellung: Küchen und Bäder Öffnungszeiten: montags-freitags 7.30–18.00 Uhr, samstags 8.00–12.00 Uhr



Alle USA-Meister von 1967 bis 1978

(in Klammern die jeweiligen Vizemeister)

1967 Oakland Clippers (NPSL) (Baltimore Bays)

Los Angeles Wolves (USA) (Washington Whips)

68 Atlanta Chiefs (San Diego Toros)

969 Kansas City Spurs (Atlanta Chiefs)

1970 Rochester Lancers (Washington Darts)

1971 Dallas Tornado (Atlanta Chiefs)

1972 New York Cosmos (St. Louis Stars)

1973 Philadelphia Atoms (Dallas Tornado)

1974 Los Angeles Aztecs (Miami Toros)

1975 Tampa Bay Rowdies (Portland Timbers)

976 Toronto Metros (Minnesota Kicks)

77 New York Cosmos (Seattle Sounders)

1978 New York Cosmos (Tampa Bay Rowdies)

Jack Brand

Geboren am 5. 8. 1953 in Braunschweig als Jochen Brand. Torwart. Spielte in der DFB-Jugendnationalmannschaft. Ging 1971 nach Kanada, wo sein Vater eine Textilfabrik besitzt. Spielte in verschiedenen kanadischen Amateurklubs und 1976 als Amateur für die Toronto Metros. Wurde dann kanadischer Staatsbürger, um bei der Olympiade 1976 in Montreal in der kanadischen Olympiamannschaft stehen zu können. Nach der Olympiade als Profi bei Rochester Lancers.

Ihr Versicherungsmakler

für Unfall-, Haftpflicht-, Hausrat-, Lebens- und Krankenversicherung Kraftfahrzeugversicherung Moped-Kennzeichen DAS-Vollrechtsschutz

GERNOT LÜWA

7800 Freiburg im Breisgau Rathausgasse 2

Telefon (0761) 31777 Telex 7721421 IMMOBILIEN Hausverwaltungen Vermietungen Wirtschaftsberatung



Bi us chasch au Alemannisch schwätze!

history.de



Geboren am 17.7.1944 in Rio. Verheiratet, zwei Kinder. Libero. Begann seine Profikarriere mit neunzehn bei Fluminense Rio. Spielte dann von 1966 bis 1974 für den FC Santos, wo er Mannschaftskapitän der Pele-Mannschaft war. Ging 1975 zurück nach Fluminense, mit denen er sofort zweimal den Titel gewann (1975 und 1976). Dann noch eine Saison bei Flamengo Rio, bevor er in der Schlußphase der Saison 1977 zu Cosmos stieß. Durch seine Verpflichtung als Libero wurde Franz Beckenbauer endgültig frei für das Mittelfeld. Bestritt 73 Länderspiele für Brasilien. Kapitän der Weltmeistermannschaft von 1970.



Erste Allgemeine Versicherungen

Sicherheit für die ganze Familie, auch bei Freizeit und Sport, durch unser kundenorientiertes AllFa 7-Programm.



- 1 Leben 2 Unfall
- 3 Haftpflicht
- 4 Rechtsschutz
- 5 Hausrat
- 6 Reisegepäck
- 7 Wohngebäude

Ihr Versicherungspartner seit 1882

Erste Allgemeine

Versicherungs-Aktiengesellschaft Filialdirektion Freiburg

Schwarzwaldstraße 42 7800 Freiburg Telefon: (0761) 70745-6 Es beraten Sie gerne unsere Generalagenturen:

Walter Erne

Wallstraße 6 7800 Freiburg Telefon: (07 61) 33127/33975

Robert F. Gisinger

Karlstraße 6 7800 Freiburg Telefon: (0761) 31749



PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20 Tag + Nacht



CEL Coupé LT/ST/GT

Achsausgleich, Differentialsperre und zwei obenliegenden Nocken-

Der Inklusivpreis DM 16.290,-

Inspektion alle 10,000 km bei einem

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt., zuzüglich Überführungs-

1 Jahr Garantie ohne

der 750 Vertrags-Händler in

eine Traumfahrt

km-Begrenzung.

Machen Sie

zur Probe!

Die neue Celica-Coupé-Generation, das angenehm bequeme Reiseautomobil – jenseits gleicher Klassen – komfortabel, sicher, wirtschaftlich, Exklusives inklusive. Wahlweise in drei Motorvariationen bei 1588 ccm Hubraum.

LT 55 KW 175 DIN-PSI 152 km/h -5200 U/min. mit 4-Gang oder Automatik-Getriebe.
Der Inklusivpreis DM 13.100,-

Der Inklusivpreis mit Automatik DM 14.200,-

ST 66 KW 190 DIN-PSI 167 km/h -5600 U/min., serienmäßig mit 5-Ganggetriebe, geteilter Kardan welle mit Mittellager und Hypoid-

Achsausgleich. Der Inklusivpreis DM 13.990,-

GT 80 KW (109 DIN-PS) 185 km/h – 6200 U/min., serienmäßig
 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager, Hypoid-

Automobil-Handelsgesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern

Ihr neuer Wagen ein

CHRYSLER-SIMCA

Auto-Schmidt



7800 Freiburg, Markgrafenstr, 38 Telefon 4 26 31 / 32

Laufend günst. Gebrauchtwagen auf unserem GW-Markt bei Plaza.

Besichtigung auch Samstag nachmittag und Sonntag (kein Verkauf)

A. BOCH · Omnibusreisen

7800 Freiburg, Waltershofener Str. 6, Tel. 44 20 44



Samstag. 30. September

Sonderfahrt für Schlachtenhummler zum Spiel Stuttgarter Kickers - FFC

Abfahrt:

12.00 Uhr Mösle-Stadion 12.15 Uhr Schwarzwald-Reisebürg

Fahrpreis DM 19,-

Gesellschaftsreisen für Vereine und Betriebe, Schulausflüge

"Modern reisen" mit Boch-Reisen

Freiburg, Haslacher Str. 21, Tel. (0761) 493912



AUTOHAUS UN LD Affa Romeo

Cosmos New York - Trainer: Eddie Firmani 8 Bogicevic

9 Chinaglia

VERKAUF+SERVICE · ZENTR.-ERSATZTEILLAGER

Die Aufgebote für das heutige Spiel

Freiburger FC - Trainer: Norbert Wagner

Vogtmann

Mießmer

Schulz

Stobeck

Mazda 323

Neue Größe

unter den Kompakten

Tuning-Zubehör - Autobianchi- und Mazda-Haupthändler

Pkw-Service aller Fabrikate 7800 Freiburg, Hartkirchweg 57, Telefon 07 61 / 4 37 05

de Luxe

1,3 Ltr/44 kW

(60 PS) DM 10.140,-*

Röderer

Birkenmeier **Bischoff** Piechowski

Schnitzer

Karvouniaris Metzler Bente Derigs Steinwarz Löffler Bruder

1,0 Ltr/33 kW

Automobile

Widmann Marek Bührer

Ettmayer

3 Morais 4 Roth

5 Alberto

0 Brand

1 Yasin

2 Smith

15 Dimitrijevic 6 Beckenbauer 16 Donlic

17 Davis 7 Tueart

11 Hunt 20 Brcic 12 Seninho 21 Etherington 14 Garbett

22 Millinder

18 Graurev

19 larusci

25 Formoso

26 Atanasio

BMW 728,730,733i.



Autohaus Bielewski

BMW-Vertragshändler ALPINA-Vertretung

7800 Freiburg, Rankackerweg 2 Telefon 07 61 / 4 16 23



Fahrkultur mit britischer

Was den Jaguar 4,2 traditionell aus-zeichnet, ist seine Exklusivität, die **Tradition** er serienmäßig hat; Lederpolster, verstellbare Lenksäule, elektrische Fensterheber, Servolenkung, Kopfstützen vorn. heizbare Heckscheibe. Dazu das berühmte 6-Zylinder-Triebwerk mit 4198 ccm, 124 kW (168 PS), automatisches Getriebe



autoraus Sreck

7800 Freiburg, Habsburgerstr. 99/101 Telefon (07 61) 3 11 31 / 32



Leyland 7830 Emmendingen, Kollmarsreuter Str. 55

So individuell wie die Leute, die ihn fahren.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Derby

die Alternative für alle, die das Stufenheck lieben:



Bei uns stehen verschiedene Modellversionen zur Auswahl bereit. Wir erwarten Sie!

BADEN-AUTO GMBH

Ihr V.A.G.-Partner für Volkswagen und Audi 7800 Freiburg, Basler Straße 59-69 Telefon (0761) 40011





Pils vom Faß hier in der Stadiongaststätte





Schon übermorgen spielt der FFC um den Einzug in die dritte DFB-Pokalhauptrunde gegen die Spitzenmannschaft aus der Amateur-Oberliga Nordrhein, den 1. FC Bocholt

Kommen Sie am Samstag. dem 23. September, ins Mösle-Stadion

Das nächste Heimspiel des FFC in der Zweiten Liga Süd: das Freiburger Lokalderby

Kommen Sie am Sonntag. dem 8. Oktober, ins Mösle-Stadion

Auch zu diesem Spiel informiert Sie FFC aktuell

Freiburger FC gegen 1. FC Bocholt

Auch zu diesem Spiel informiert Sie FFC aktuell

Freiburger FC gegen Sport-Club **Freiburg**

ERNST EICHE

AUTOLACKIEREREI · BLECHNEREI

7800 Freiburg im Breisgau Vordermattenstr. 7 · Telefon (0761) 508775

Metalleffekt-Reparaturlackierungen

für uns kein Problem. -Wir sind darauf spezialisiert.

- Karosseriearbeiten
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung Kotflügelverbreiterungen

werden bei uns zu Ihrer vollsten Zufriedenheit ausgeführt.



Fachgeschäft seit 1900

7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 3 64 90

Deutsche und Schweizer

Uhren · Kuckucksuhren

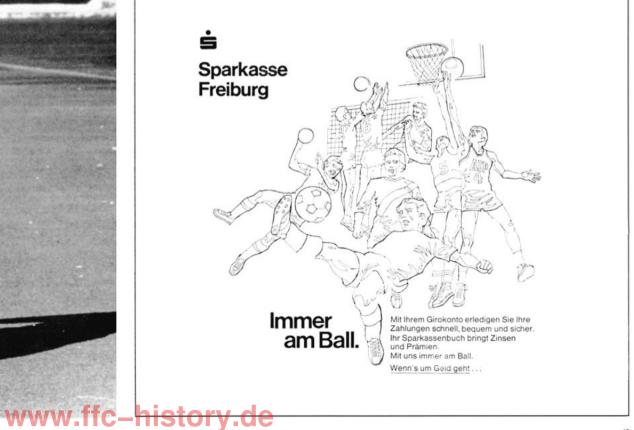
Trauringe

Bestecke



Geboren am 27. 11. 1949 in Newcastle (England). Unterzeichnete seinen ersten Profivertrag für Sunderland 1967. Wurde mit Sunderland 1973 Pokalsieger und blieb bis 1974 in Sunderland, wo er in 182 Spielen als Außen- oder Mittelstürmer 46 Tore erzielte. Wechselte 1974 für die damalige Transfer-Rekordsumme im englischen Fußball von 275 000 Pfund zu Manchester City. Machte dort von 1974 bis 1978 151 Spiele, in denen er 62 Tore erzielte. Gewann mit Manchester City 1976 den Liga-Cup, wobei er mit einem spektakulären Fallrückzieher das Spiel entschied. Sieben Länderspiele für England, wobei er zwei Tore erzielte. Seit 1978 bei Cosmos. Schoß zwei Tore beim 78er 3:1-Endspielsieg von Cosmos gegen die Tampa Bay Rowdies.







Geboren am 9.9.1945 in Malton, Durham (England). Verheiratet, zwei Söhne, Defensiver Mittelfeldspieler, der sich gut mit Franz Beckenbauer ergänzt. Begann seine Profikarriere in der zweiten englischen Division 1963 bei Middlesborough. Dann von 1966 bis 1971 bei Watford (dritte Division), 1971 bis 1974 bei Blackburn (zweite Division) und 1974 bis 1976 bei Sheffield United, von wo er 1976 zu Cosmos wechselte. Bestritt 1976 und 1977 insgesamt 44 Punktespiele für Cosmos.



Ihr zuverlässiger **Partner** beim Verkehrsunfall



Telefon:

72013

Tag + Nacht Abschleppdienst Pkw- und Lkw-Vermietung Unfall-Service

Komtur-Autoverleih

Gerhard Schneider

Basler Straße 24 · 7800 Freiburg im Breisgau



Tiefbau · Freiburg

Ziegelhofstraße 116 · Postfach 6047



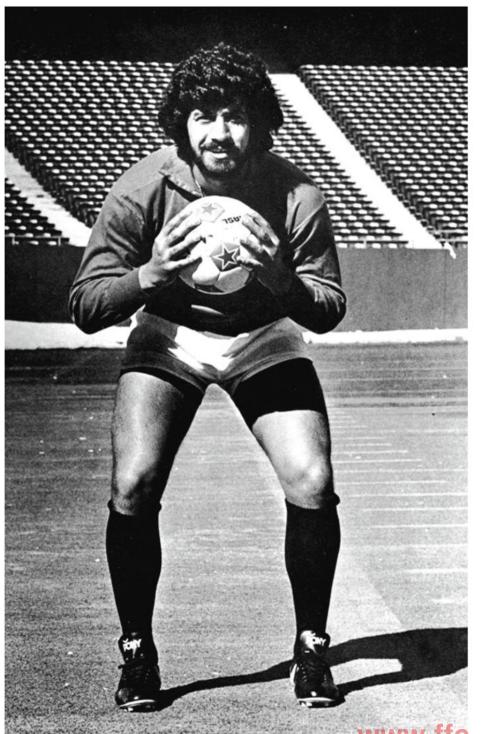
Alle reden vom
GUTEN SERVICE.
Unsere Kunden haben ihn!

EXPRESS SERVICE

Service-Arbeiten ohne Voranmeldung Auch samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

SÜDWEST-AUTO

7800 Freiburg Betzenhauser Str. 95 Partner Großschauraum Ruf 0761/42025



HIFI & VIDEO-TECHNIK

im Hause **Photo-Stober** Bertoldstraße 5

Eigener HiFi-Reparaturdienst



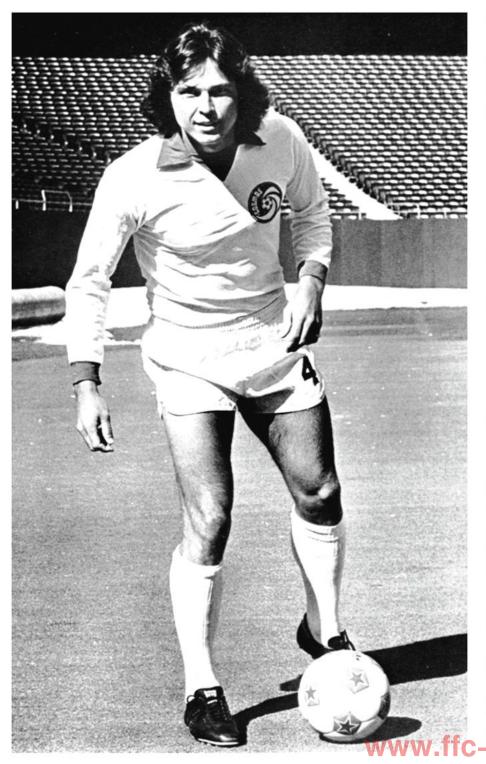
Erol Yasin

Geboren am 11. 10. 1948 in Iskenderun (Türkei). Ledig. Torwart, Begann seine Karriere als Junior bei Istanbulspor, bevor er 1967 bei Galatasaray einen Profivertrag unterschrieb. Gewann mit Galatasaray viermal die türkische Meisterschaft und dreimal den Pokal. 27 Spiele in der türkischen Nationalmannschaft. Seit 1977 bei Cosmos. Wechselt sich in der laufenden Saison mit Jack Brand im Tor ab.

Druck der Stadionzeitung FFC aktuell

Faist-Druck GmbH

7800 Freiburg Kirchzartener Straße 21 Telefon (0761) 63063







Wir bieten Ihnen jetzt Umschuldungen zu äußerst günstigen Bedingungen. Nützen Sie die Chance, und sparen Sie optimal. Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne kostenlos.



Oberrheinische Finanz- und Handels GmbH & Co KG · 7800 Freiburg · Merianstr. 13-15 · Tel. (0761) 3 69 05



Werner Roth

Geboren am 4.4.1948 in Jugoslawien mit deutschen Vorfahren. Ledig. Abwehrspieler. Begann seine Fuß-ballkarriere 1964 bei den "Deutsch-Ungarn" in der da-maligen Deutsch-Amerikanischen Fußball-Liga. Der eisernste Cosmos-Spieler, der am längsten (seit 1972) für den Verein spielt. Bestritt bis 1977 insgesamt 156 Spiele für Cosmos, mehr als jeder andere Spieler. War bei allen drei Meisterschaften von Cosmos 1972, 1977 und 1978 dabei. Kapitän des Cosmos-Teams.







Ihre Lieblingsmelodie spielen

Sie schon nach kurzer Zeit auf einer der neuen

LOWREY-Orgeln

well die Spielweise so einfach ist. Wir zeigen Ihnen alles unverbindlich. Eigene Orgelschule.

Freiburg-Mitte Universitälsstr 9

orgatronic haas

Freiburg-West
Mülhauser Str 10
(großer Parkplatz)

Das Musikhaus mit besonderer Note Telefon 07 61 / 832 17





Santiago Formoso

Geboren am 4. 7. 1953 in Vigo (Spanien). Abwehrspieler, amerikanische Staatsbürgerschaft. Begann Karriere bei der Universitätsmannschaft von Pennsylvania. Mitglied der amerikanischen Nationalmannschaft 1975 und 1976. Kam von Connecticut Bicentennials zu Cosmos, wo er seit 1976 spielt. Gilt als einer der talentiertesten Nachwuchsspieler in der Liga mit hoher Grundschnelligkeit und guter Technik.

Komplette Einrichtungen in modern + Stil

78 FREIBURG I.BR. LEHENER STRASSE 51 TELEFON 0761/24336 7801 HUGSTETTEN AM BAHNHOF 20 TELEFON 07665/1371 Wir helfen Ihnen, Ihre Wohnung behaglich und persönlich, aber auch zweckmäßig und strapazierfahig einzurichten und bieten Ihnen dazu Qualitätserzeugnisse Europäischer Möbel-Werkstätten zu vergleichbar günstigen Preisen.

Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume – wir beraten Sie gerne und unverbindlich.



Kornhaus-Betriebe

7800 Freiburg im Breisgau Münsterplatz 11 Telefon (07 61) 2 69 41 - 42 Es ist unser Anliegen, Sie kulinarisch

zu verwöhnen. Ratskeller – das Restaurant

für gehobene Ansprüche

Unter gleicher Leitung: Zum kleinen Meyerhof

Rathausgasse 27 Café Burtsche

Café Burtsche Kaiser-Joseph-Straße 266 Café Schwarzes Kloster Brenninkmeyer-Passage Rathausgasse 48



Seninho (nebenstehendes Bild)

Kam erst Anfang Juli dieses Jahres zu Cosmos New York, nachdem der trickreiche Rechtsaußen am 11.6. 1978 noch mit einem großen Spiel für seinen Club FC Porto zum ersten Male seit neunzehn Jahren die portugiesische Meisterschaft vor Benfica Lissabon hatte sichern können. War auch von spanischen Profiklubs heiß umworben, entschied sich aber für Cosmos. Der gebürtige Brasilianer schoß am 30. August auf Vorbereitung von Johan Cruyff das 2:2 im Spiel von Cosmos gegen eine Weltauswahl in New York.



Tel. 49 14 10 Freiburg Rimsinger Weg 9

Steve Hunt

Geboren am 8. 7. 1956 in England. Verheiratet. Begann seine Fußballerlaufbahn bei Aston Villa im heimischen Birmingham 1968 als Jugendspieler. Bekam mit siebzehn einen Profivertrag bei Aston Villa. Wurde im Frühjahr 1977 von dort nach Cosmos transferiert. Der Stürmer mit einem harten, plazierten Schuß wurde zu einem der wertvollsten Spieler in der letztjährigen Endrunde für Cosmos, als er in fünf Spielen vier Tore erzielte und zu weiteren sieben die Vorlage gab.

Robert larusci

Geboren am 8. 11. 1954 in Toronto, Kanada. Ledig. Der Abwehrspieler wurde im Juli 1977 für Cosmos verpflichtet, nachdem er zwei Jahre für Toronto in der Profi-Liga gespielt hatte. Spielte in der Weltmeisterschaftsqualifikation 1977/78 für die kanadische Nationalmannschaft. Zeigte in Toronto vor allem in den Spielen gegen Cosmos sehr starke Leistungen, weshalb Cosmos ihn dann verpflichtete.

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener Ost-Staffel Straße 21, Telefon 63 0 63. Redaktion: Wolf Dietrich Siebert

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 0 63. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg. Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 0 64

Fotos: Pressestelle Cosmos und W. D. Siebert

Die Saison der NASL und der Weg von Cosmos New York zum

Endstand der Gruppen vor der Endrunde

ATLANTIC-GRUPPE

Nord-Staffel	Sp'ele	Siege	Nieder- fagen	Tore	Sonder- punkte	Punkte
1. Toronto	26	13	13	42:38	37	115
2. St. Louis	26	12	14	33:35	32	104
3. Rochester	26	11	15	34:41	33	99
4. Chicago	26	10	16	31:43	28	88
Connecticut	26	7	19	34:65	30	72

1. Fort Lauderdale	26	19	7	49:29	47	161
2. Cosmos New York	26	15	11	60:39	50	140
3. Tampa Bay	26	14	12	55:45	47	131
4. Washington	26	10	16	32:49	32	92



Drum prüfe, wer sich ewig bindet, ob sich nicht was Besseres

Wenn Sie sparen wollen oder Kredit brauchen legen Sie sich nicht fest ohne ein Angebot von uns. Öffentliche Beratungsstelle Freiburg · Friedrichring Ecke Merianstraße Telefon (0761) 273510

PACIFIC-GRUPPE West-Staffel 1. Minnesota 2. Vancouver 14 12 43:46 39 123 3. Seattle 14 12 43:34 16 39:42 4. Portland 10 Süd-Staffel 1. Dallas 56:37 2. Los Angeles 15 11 65:54 57 3. San Jose 14 12 37:44 119 4. Hawaii 26 11 15 45:59 40 106

26 11 15 38:44 37 103

Cosmos' Weg zum Titel in der Endrunde 1977 ...

5. Las Vegas

	Achtermale (einfache K.oHunde):				
10. 8. 77	Cosmos – Tampa Bay				
	Viertelfinale (Hin- und Rückspiel):				
14. 8. 77	Cosmos - Fort Lauderdale	8:3			
17. 8. 77	Fort Lauderdale - Cosmos	2:3			
	Halbfinale:				
21. 8. 77	Rochester - Cosmos	1:2			
24. 8. 77	Cosmos - Rochester	4:1			
	Finale:				

Cosmos New York - Seattle Sounders 2:1

Achtelfinale (cinfache K.a. Bunda):

. . . und 1978

Endstand der Gruppen vor der Endrunde

AMERICAN-GRUPPE

Ost-Staffel	Spiele	Siege	Nieder- lagen	Punkte
1. New England Tea Men	30	19	11	165
2. Tampa Bay Rowdies	30	18	12	165
3. Fort Lauderdale Strikers	30	16	14	143
 Philadelphia Fury 	30	12	18	111



Freiburger Münzkabinett

7800 Freiburg Landsknechtstraße 5 Handelsgerichtlich Telefon (0761) 72451 eingetragen



Geschäftszeiten: Mo-Fr 9.00-12.30 14.30-18.00 Sa 9.00-13.00 An- und Verkauf von Münzen · Medaillen · Orden Banknoten · Briefmarken

Zentral-Staffel 20 1. Detroit Express 10 176 2. Chicago Sting 30 12 18 123 3. Memphis Rogues 30 10 20 101 20 96 4. Houston Hurricane West-Staffel 1. San Diego Sockers 18 12 164 30 13 17 115 2. California Surf

30

12

18

22

103

83

NATIONAL-GRUPPE

3. Oakland Stompers

4. San Jose Earthquakes

Ost-Staffel

031-0141101				
New York Cosmos Washington Diplomats Toronto Metros Rochester Lancers	30 30 30 30	24 16 16 13	6 14 14 17	212 145 144 131
Zentral-Staffel				
 Minnesota Kicks 	30	17	13	156
Tulsa Roughnecks	30	16	14	132
Dallas Tornado	30	14	16	131
Colorado Caribous	30	8	22	81
West-Staffel				
1. Vancouver Whitecaps	30	24	6	199
2. Portland Timbers	30	20	10	167
Seattle Sounders	30	15	15	138
 Los Angeles Aztecs 	30	9	21	88

Achtelfinale (einfache K.o.-Runde):

Cosmos New York - Seattle Sounders 5:2

Viertelfinale (Hin- und Rückspiel):

1. 8. 78	Minnesota Kicks - Cosmos New York	9:2
4. 8. 78	Cosmos New York — Minnesota Kicks	4:0
	Cosmos nach Penalty-Schießen weiter	

Halbfinale (zugleich Gruppen-Finale):

19.8.78 Portland Timbers - Cosmos New York 0:1 23.8.78 Cosmos New York - Portland Timbers 5:0

Finale:

Cosmos - Tampa Bay Rowdies

"In acht Jahren sind wir bei der WM." Kurt Lamm, Generalsekretär des amerikanischen Fußball-Verbandes

"Wir müssen so stark werden, daß wir auch bei Real Madrid, in Mönchengladbach oder auch bei Liverpool siegen." Cosmos-Präsident Ahmet Ertegun

"So schlecht, wie manche glauben, ist Cosmos nicht." Franz Beckenbauer

Wir stellen vor:

Trainer und Spieler des FFC



Von links - Hintere Reihe: Bührer, Mießmer, Widmann, Stobeck, Metzler - Mittlere Reihe: Trainer Wagner, Derigs, Marek, Steinwarz, Schnitzer, Bruder, Hug - Vordere Reihe: Bente, Karvouniaris, Bischoff, Birkenmeier, Schulz, Löffler, Es fehlen; Vogtmann und Ettmayer.

Hifi-Stereo-Anlagen

kauft man beim Fachmann ... Ihren Ohren zuliebe



Planung Beratung Verkauf Service



Führend in Freiburg - immer preiswert!

Merianstraße 5 · Telefon (0761) 31186

3:1

IMMOBILIEN Hausverwaltungen

Fachbüro in der Grundstücksund Wohnungswirtschaft



7800 Freiburg Wölflinstraße 11

Telefon (0761) 33543+36374 privat: (07661) 5591



AUTO-WEBER

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG



Oberliga Baden-Württemberg

7800 Freiburg im Breisgau · Robert-Bunsen-Straße 3 · Telefon (07 61) 5 30 68

Bundesliga

1. 1. FC Kaiserslautern	6	3	3	0	14:4	9:3
2. Bayern München	6	4	0	2	18:7	8:4
3. Hamburger SV	6	3	2	1	12:5	8:4
4. Fortuna Düsseldorf	6	3	2	1	15:9	8:4
5. FC Schalke 04	6	3	2	1	12:7	8:4
6. Eintracht Frankfurt	6	4	0	2	9:8	8:4
7. VfL Bochum	6	2	3	1	11:7	7:5
8. Borussia Dortmund	6	3	1	2	9:13	7:5
9. Mönchengladbach	6	2	2	2	9:8	6:6
10. VfB Stuttgart	6	3	0	3	11:11	6:6
11. 1. FC Köln	6	2	2	2	7:7	6:6
12. Eintr. Braunschweig	6	2	2	2	9:12	6:6
13. Hertha BSC Berlin	6	2	1	3	10:10	5:7
14. Arminia Bielefeld	6	1	2	3	7:12	4:8
15. 1. FC Nürnberg	6	2	0	4	5:14	4:8
16. Werder Bremen	6	1	1	4	6:11	3:9
17. MSV Duisburg	6	1	1	4	6:15	3:9
18. SV Darmstadt	6	0	2	4	7:17	2:10

Zweite Liga Süd

yreuth	8	6	1	1	18:10	13:3
	8	6	1	1	15:8	13:3
Worms	8	5	2	1	15:8	12:4
	8	5	1	2	18:8	11:5
er Kickers	8	4	3	1	18:12	11:5
	8	4	2	2	20:12	10:6
	8	5	0	3	12:17	10:6
	8	4	1	3	17:9	9:7
	8	4	0	4	13:8	8:8
of	8	3	2	3	13:12	8:8
	8	4		4	15:15	8:8
	8	4	0	4	16:17	8:8
Trier	8	2	2	4	7:10	6:10
urg	8	2	2	4	11:17	6:10
	8	2	2	4	9:15	6:10
	8	1	3	4	11:14	5:11
93	8	2	1	5	15:20	5:11
kirchen	8	1	2	5	8:15	4:12
ırq	8	1	2	5	9:24	4:12
	8	1	1	6	8:17	3:13
	ayreuth or SC Worms chen er Kickers er Kickers elstadt urg natal oer fr kfurt Trier ourg ourt urd kirchen urg ourt g	SC S Worms S Chen S S Chen S S Chen Chen S Chen C	rr SC 8 6 Worms 8 5 chen 8 5 chen 8 5 cr Kickers 8 4 lestadt 8 5 urg 8 4 lastadt 8 5 chantal 8 4 lof 8 3 kfurt 8 4 Trier 8 2 lourg 8 2 irith 8 2 rücken 8 1 193 8 2 ikirchen 8 1 lurg 8 1	rr SC 8 6 1 Worms 8 5 2 chen 8 5 1 rr Kickers 8 4 3 ner Kickers 8 4 2 listadt 8 5 0 natal 8 4 0 nof 8 3 2 rr FC 8 4 0 rrier 8 2 2 rurg 8 2 2 rurg 8 2 2 rurg 8 2 2 rucken 8 1 3 right 8 2 2 rucken 8 1 3 right 8 2 2 ruge 8 1 2	rr SC 8 6 1 1 Worms 8 5 2 1 chen 8 5 1 2 rr Kickers 8 4 3 1 rer Kickers 8 4 2 2 slstadt 8 5 0 3 urg 8 4 1 3 ratal 8 4 0 4 rof 8 8 3 2 3 ref FC 8 4 0 4 Kfurt 8 4 0 4 Trier 8 2 2 4 rücken 8 1 3 4 rücken 8 1 3 4 rücken 8 1 3 4 rücken 8 1 2 5 rrg 8 1 2 5	rr SC

Zweite Liga Nord

1.	Leverkusen	8	8	0	0	26:6	16:0	1.	SV Göppingen	8	6	2	0	16:6	14:2
2.		8	4	4	0	17:9	12:4	2.	Offenburger FV	8	6	1	1	21:8	13:3
3		8	5	1	2	13:5	11:5	3.	FC Villingen	9	6	1	2	21:15	13:5
4	RW Essen	7	4	2	1	20:10	10:4	4.	SSV Ulm 46	9	5	1	3	17:8	11:7
5		8	4	2	2	17:12	10:6	5.	FC Eislingen	8	4	2	2	24:16	10:6
6	FC St. Pauli	8	4	2	2	14:12	10:6	6.	DJK Konstanz	8	4	1	3	13:17	9:7
7		8	2	5	1	16:14	9:7	7.	SB Heidenheim	8	4	1	3	11:14	9:7
8.	VfL Osnabrück	8	4	1	3	13:12	9:7	8.	FV Weinheim	8	4	0	4	21:15	8:8
9.	Wuppertaler SV	8	3	2	3	17:15	8:8	9.	VfR Mannheim	8	2	4	2	11:10	8:8
10.	Union Solingen	8	2	4	2	8:8	8:8	10.	SV Kuppenheim	8	3	2	3	9:13	8:8
11	Westfalia Herne	8	2	3	3	12:10	7:9	11.	FC Rastatt	8	2	3	3	11:11	7:9
12.	A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O	8	1	5	2	7:11	7:9	12.	SV Neckargerach	8	3	1	4	12:20	7:9
13.	Wattenscheid 09	8	2	3	3	9:15	7:9	13.		9	3	1	5	16:17	7:11
14.		8	2	2	4	15:14	6:10	14.	FC Tailfingen	9	3	1	5	11:20	7:11
15.		8	1	4	3	9:14	6:10	15.	FV Biberach	8	2	2	4	8:10	6:10
16.	Arminia Hannover	8	2	2	4	9:17	6:10	16.	FV Ravensburg	8	2	2	4	7:10	6:10
17.	RW Lüdenscheid	8	2	1	5	12:16	5:11		SSV Reutlingen	8	1	4	3	7:10	6:10
18.		8	2	1	5	6:18	5:11	18.	SpVgg Ludwigsburg	8	2	2	4	12:16	6:10
19.	Viktoria Köln	8	1	2	5	8:16	4:12	19.		8	1	4	3	11:19	6:10
20.	Wacker 04 Berlin	7	1	0	6	8:22	2:12	20.	Friedrichshafen	8	0	3	5	5:12	3:13

Der nächste Spieltag:

Samstag, 30. September

Schalke 04 — VfB Stuttgart
MSV Duisburg — Hertha BSC Berlin
Borussia Dortmund — 1. FC Köln
Hamburger SV — Darmstadt 98
Fortuna Düsseldorf — 1. FC Kaiserslautern
Bayern München — Borussia Mönchengladbach
Arminia Bielefeld — Werder Bremen
Eintracht Frankfurt — VfL Bochum
Eintracht Braunschweig — 1. FC Nürnberg

Der nächste Spieltag:

Samstag, 30. September

Kickers Offenbach – SV Chio Waldhof (Freitag)
Karlsruher SC – 1860 München (Freitag)
SC Freiburg – KSV Baunatal
Stuttgarter Kickers – Freiburger FC
Eintracht Trier – Hanau 93
MTV Ingolstadt – Borussia Neunkirchen
FC Homburg – SpVgg Bayreuth
Wormatia Worms – FC Augsburg
FV 04 Würzburg – FSV Frankfurt
SpVgg Fürth – 1. FC Saarbrücken (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 30. September

Bayer Leverkusen — DSC Wanne-Eickel (Freitag)
Fortuna Köln — Union Solingen
Westfalia Herne — Rot-Weiß Essen
Bayer Uerdingen — Preußen Münster
Arminia Hannover — Viktoria Köln
Tennis Borussia Berlin — Alemannia Aachen
Wacker 04 Berlin — Hannover 96 (Sonntag)
Holstein Kiel — FC St. Pauli (Sonntag)
VfL Osnabrück — Wuppertaler SV (Sonntag)
Wattenscheid 09 — Rot-Weiß Lüdenscheid (3. Oktober)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 23. September

SV Neckargerach — FC Eislingen SpVgg Ludwigsburg — FC Rastatt SV Göppingen — VfR Mannheim SSV Reutlingen — FC Pforzheim DJK Konstanz — VfB Friedrichshafen FV Offenburg — FV Biberach FV Weinheim — SB Heidenheim SV Kuppenheim — FV Ravensburg SSV Ulm 1846 — FC Villingen (Sonntag) SV Sandhausen — FC Tailfingen (Sonntag)

Der übernächste Spieltag:

Samstag, 7. Oktober

FC Köln – MSV Duisburg
 VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt
 VfL Bochum – Arminia Bielefeld
 Werder Bremen – Bayern München
 Borussia Mönchengladbach – Eintracht Braunschweig
 FC Nürnberg – Fortuna Düsseldorf
 FC Kaiserslautern – Hamburger SV
 Darmstadt 98 – Borussia Dortmund
 Hertha BSC Berlin – Schalke 04

Der übernächste Spieltag:

Samstag, 7. Oktober

SpVgg Bayreuth — SpVgg Fürth
KSV Baunatal — Wormatia Worms
SV Chio Waldhof — FC Homburg
1. FC Saarbrücken — Karlsruher SC
1860 München — MTV Ingolstadt
FSV Frankfurt — Eintracht Trier
Hanau 93 — Stuttgarter Kickers
FC Augsburg — Kickers Offenbach
Freiburger FC — SC Freiburg (Sonntag)
Borussia Neunkirchen — FV 04 Würzburg (Sonntag)

Der übernächste Spieltag:

Samstag, 7. Oktober

Preußen Münster — Wacker 04 Berlin (Freitag)
Rot-Weiß Essen — Fortuna Köln
FC St. Pauli — VfL Osnabrück
Wuppertaler SV — Tennis Borussia Berlin
Hannover 96 — Wattenscheid 09
Rot-Weiß Lüdenscheid — Westfalia Herne
DSC Wanne-Eickel — Arminia Hannover
Viktoria Köln — Holstein Kiel (Sonntag)
Union Solingen — Bayer Leverkusen (Sonntag)
Alemannia Aachen — Bayer Uerdingen (Sonntag)

Der übernächste Spieltag:

Samstag, 7. Oktober

FC Tailfingen – SV Neckargerach
FV Biberach – FV Weinheim
FV Ravensburg – SpVgg Ludwigsburg
FC Eislingen – SV Kuppenheim
SB Heidenheim – SV Sandhausen
VfB Friedrichshafen – FV Offenburg
FC Rastatt – SSV Ulm 1846
FC Pforzheim – DJK Konstanz (Sonntag)
FC Villingen – SV Göppingen (Sonntag)
VfR Mannheim – SSV Reutlingen (Sonntag)

»Ontario« - eine neue Wohnidee mit individuellen Möglichkeiten.



Zeitlos schönes Design. Von Grund auf so zu gestalten, wie Sie es haben möchten. Für repräsentative Wohnräume, Bibliotheken, Speisezimmer und behagliche Dachstudios. Ideal zum Kombinieren, wenn Sie wertvolle alte Einzelmöbel haben. Kommen Sie. Wir stellen Ihnen Ontario vor.



Eigener Stil im Stil der Zeit





Norbert Wagner

Trainer. Geboren am 15. 1. 1939. Verheiratet, drei Kinder. Seit der Saison 1978/79 beim FFC. Vorher als Trainer bei VfB Stuttgart (Co-Trainer), Union Solingen und Fortuna Köln. Gibt als Hobby seine Familie an.



Karl-Heinz Bente

Mittelfeldregisseur des FFC. Geboren am 13.9.1941. Verheiratet, zwei Kinder. Seit 1975 zum dritten Male beim FFC. Frühere Vereine: Offenburger FV, Hessen Kassel, Preußen Münster, Eintracht Gelsenkirchen.





Ihr Partner für die Hotellerie und Gastronomie

HEINKEL® gastrotechnik

Geschirrspülmaschinen Kaffeemaschinen Espressomaschinen Planung und Einrichtung von Gastronomieküchen

Verkauf und Kundendienst durch

Generalvertretung PETER HEIL

7803 Gundelfingen Gewerbestraße 32 c Telefon (07 61) 58 03 34 + 58 09 32 Für Leute mit Garantierte, jährlich steigende Zinsen.
Spar-Verstand: Jederzeit einlösbar: Das Das ist das BfG-Kapital-Sparbuch, Kapital-BfG-Kapital-Sparbuch. Sparbucher gibt's gleich zum Mitnehmen bei jeder BfG-Geschäfts-stelle. Ab 100 Mark.

Gemeinwirtschaft

7800 Freiburg Friedrichring 34 a Telefon 36054



Heinz Santo

VERTRAGSWERKSTATT DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau

Im Grün 3 Telefon (0761) 33484 Wie Sie Ihre Füße betten. so gehen Sie.



BERKEMANN-SCHUHE HABEN DAS FUSSGERECHTE BETT. BERKEMANN beflügelt Füße.

Consad Sacksen

Salzstraße 41-43 · Telefon 36534



Hubert Birkenmeier

Torwart, Geboren am 24, 5, 1949, Ledig, Seit 1976 zum zweiten Male beim FFC. Zwischendurch bei Tennis Borussia Berlin in der Bundesliga. Stammverein ist der FC Hartheim. Hobby: Tennis.



SIEKER

Yves Bischoff

Torwart, Geboren am 29.4.1958, Ledig, Das französische Nachwuchstalent ist seit 1977 beim FFC. Er spielte vorher bei SR Colmar und FC Sochaux. Er leistet zur Zeit in Frankreich seinen Wehrdienst ab. Hobbys: Musik, Tennis, Autos.



GSCHWANDER KG

SÄGEWERK



HOLZHANDLUNG

7804 Glottertal - Talstraße 141 - Telefon (0 76 84) 219

FAHRSCHULE FÜR ALLE FÜHRERSCHEINKLASSEN





















gemeinsam: Wir lieben unseren Beruf und sind mit Leib und Seele Fahriehrer. Eine Mannschaft, der Sie vertrauen können, denn Tausende habe ist bei uns iden Euhrerschein gemacht und uns weiterempfohlen — Durch Empfehlung wurden wir Freiburgs größte Fahrschule

Kur-Hotel · Restaurant + Café

HASENBURG

Hallenbad · Sauna · Solarium Liegewiese · Lift

Badenweiler



Moderner Komfort Behagliche Zimmer Duschen, Bad

und WC

Gute Auswahl an Markgräfler Weinen Gepflegte Küche Täglich Kaffee und Kuchen mit musikalischer Unterhaltung Große Parkflächen

Trainingsquartier des Freiburger FC



neben



Das Mode-Center in Freiburg

Kaiser-Joseph-Straße 172-178



Uli Bruder

Libero. Geboren am 30.1.1953. Ledig. Kam 1976 von seinem Stammverein FV Offenburg zum FFC. Studiert in Freiburg. Hobby: Tennis.





Karl-Heinz Bührer

Außenstürmer. Geboren am 20. 10. 1959. Ledig. Der Youngster im Lizenzkader des FFC. War Stammspieler der Jugendnationalmannschaft. Stammt aus der Jugend des SV Ottoschwanden, von der er 1975 zum FFC kam. Hobbys: Tischtennis, Musik, Schach.



Fotografik · Retuschen · Strichätzungen · Matern Autotypien · Farbätzungen

rete 507090

Offsetlithos ein- und mehrfarbig Tullastraße 85 7800 Freiburg i. Br. Telefon

für Sie erfolgreich bis zum Abschluß



Ihre weiche Landung ist härter als Sie denken!

Oder: Wie FDF dafür sorgt, daß der Airbus sicher startet und landet.

Technische Perfektion ist die primäre Forderung im modernen Flugbetrieb. Qualität und Präzision bilden den entscheidenden Sicherheitsfaktor. Zum Beispiel bei den hochbelasteten Hydraulik-Leitungen der Flugzeug-Fahrwerke. Diese müssen, Stück für Stück, absolut dicht sein und bleiben. Das hierfür richtige Fertigungsverfahren bietet FDF mit dem nötigen Know-how: Induktions-Schutzgaslöten, wie es sein muß.

Unauffällig, aber lebenswichtig: Induktiv gelötete Hydraulik-Leitung des Airbus, von FDF einmal ausnahmsweise "apothekermäßig" bearbeitet.

Wie es sein muß, arbeitet FDF schon in der Planungsphase: Der intensive Kontakt zum Kunden spielt hier die größte Rolle. Im Vordergrund steht dabei die Technik – nicht unbedingt der Profit. Flugzeug-Hydraulik-Leitungen lötet FDF pro Jahr nur 400-500 Stück. Sicher zu wenig für ein lukratives Geschäft. Aber genug, um zu beweisen, daß FDF auch in der kleinen Stückzahl das große Problem des Kunden als Aufgabe sieht.

FDF weiß, wann Induktionserwärmung nicht mehr als rationelle Massenfertigung angewendet werden darf. Beim Löten der Hydraulik-Leitungen für Flugzeuge bedeutet dies Handarbeit, geduldige und saubere Werkstückvorbereitung, Erfahrung in der Schutzgaswahl und dosierung sowie geschickte Ausnutzung des Induktionseffektes für die gezielte Erwärmung.

Daß diese Kleinarbeit zu Qualität führt, wie FDF sie versteht, beweist die röntgenografische Schlußkontrolle: Hundertprozentig und in zwei Ebenen geprüft, Dauerbefund für die Lötstellen: Negativ!

Den gleichen Qualitätsbegriff wendet FDF unter Einsatz von umfangreichen Erfahrungen auf alle seine Induktionserwärmungsanlagen an. Überzeugen Sie sich selbst. Unsere Ingenieure stehen zum Fachgespräch bereit.





Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH Lehener Straße 91-93, 7800 Freiburg Tel. 07 61/8 30 33/34/35



Dieter Derigs

Mittelfeldspieler. Geboren am 19. 10. 1953. Verheiratet. Spielt seit 1971 beim FFC, vorher in der Jugend des SC Freiburg, Hobbys; Musik, Tennis.



Dieter Hug

Außenstürmer und Außenverteidiger. Geboren am 13. 12. 1953. Verheiratet. Spielt seit 1976 beim FFC. Frühere Vereine: FV Lörrach und Alemannia Müllheim. Hobbys: Musik, Skifahren, Bergsteigen.





Immer in Ihrer Nähe...

Freiburg, Kaiser-Jos.-Str. Freiburg-Weingarten Waldkirch · Triberg Köndringen



Kirchzarten · Lörrach Weil/Rhein · Schopfheim Rheinfelden · Müllheim Bad Krozingen





Das gemütliche Lokal für den Fußballfreund empfiehlt Spezialitäten in reichlicher Auswahl

7831 Riegel a. K. · Telefon (07642) 7001

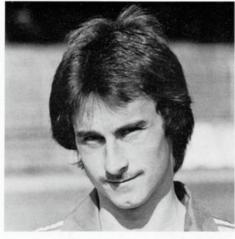


Peter Karvouniaris

Abwehrspieler. Geboren am 11. 4. 1955. Ledig. Der schon seit seiner Schulzeit in Deutschland lebende Grieche kam 1975 vom FC Löffingen zum FFC. Hobbys: Motorsport, Musik, Lesen.







Uli Löffler

Mittelfeldspieler. Geboren am 21.7.1958. Das Nachwuchstalent kommt aus der Jugend des FFC und spielte ein Jahr in der Amateurmannschaft des FFC, bevor er in den Lizenzkader übernommen wurde. Hobbys: Musik, Skifahren.



7800 Freiburg · Gartenstr. 21 · Tel. (0761) 31539

Ihr Partner in Baufragen mit dem umfassenden Service! Grundstück, Haus, Finanzierung – alles aus einer Hand IMMOBILIEN FERTIGHÄUSER FINANZIERUNGEN BAUTREUHAND



Magnetische Autowerbeschilder

Siebdruckschilder · Etiketten · Zündholzwerbung · Firmenschilder

Kasper & Keller GmbH

Magnetschilder · 7801 Umkirch · Am Gansacker 4 · Telefon (07665) 7007



Alfred Metzler

Allroundspieler. Geboren am 29.4.1951. Verheiratet. Stammt vom FC Wolfach. Wurde dann in der Amateurliga nacheinander mit Villingen, Offenburg und dem FFC Meister der Amateurliga. Seit 1975 beim FFC, wo er schon auf fast allen Positionen eingesetzt wurde. Hobbys: Musik, Windsurfing.

Jürgen Marek

Stürmer. Geboren am 24. 8. 1951. Ledig. Spielte in der Amateurliga in Tübingen und beim FC Villingen. Wechselte dann zu Bayern München in die Bundesliga. Kam über den 1. FC Saarbrücken 1977 zum FFC. Hobbys: Musik, Autofahren.





W W W.IIC-

Kalden-Kotel

MIT HALLENBAD

7801 Schauinsland (Schwarzwald) Telefon (0 76 02) 211 und 230

Kein Ruhetag · Ganzjährig geöffnet Vor- und Nachsaisonpreise



Das Haus mit der persönlichen Note · Eine Oase der Ruhe und Erholung · Spannen Sie einmal richtig aus, und genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer Atmosphäre

Wir freuen uns auf Ihren Besuch





Karl-Heinz Mießmer

Allroundspieler. Geboren am 14.3.1947. Verheiratet, zwei Kinder. Der Endinger spielte schon von 1968 bis 1972 beim FFC. Wechselte dann nach Würzburg und Waldhof. Kam 1977 zum FFC zurück. Hobbys; Musik.





Eine gut aussehende Sportbrille dient Ihrer Sicherheit Fragen Sie Ihren Brillenberater

Schiffstraße 7 · Telefon (07 61) 2 44 79





Heiner Schnitzer

Abwehrspieler. Geboren am 1.9.1949. Ledig. Spielte beim SC Schwenningen und den Stuttgarter Kickers, bevor er von 1970 bis 1972 zum ersten Male beim FFC spielte. Wechselte dann zu Waldhof, von wo er 1976 zum FFC zurückkam. Hobbys: Lesen, Musik, Skilanglauf

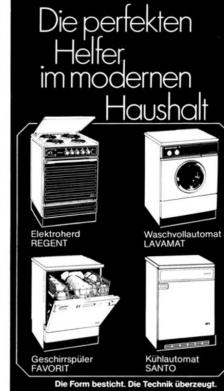




Karl-Heinz Schulz

Mittelfeldspieler. Geboren am 21. 12. 1955. Verheiratet. Stammt aus der Jugend des SV Kappel, von wo er 1971 zum FFC kam. Aus dem Mittelstürmer der A-Jugend wurde ein lauf- und kampfstarker Mittelfeldspieler. Hobby: Musik.





Unverbindliche Vorführung und Beratung beim Fachhandel und in den AEG-TELEFUNKEN-

AEG

Hausgeräte von AEG-TELFUNKEN

Ausstellungsräumen Freiburg, Leopoldring 1 und Tullastraße 84

AEG-TELEFUNKEN Konsumgüter Tullastraße 84 7800 Freiburg

Das PEUGEOT-Programm'78

Hier entdecken Sie Ihr ideales Automobil: Vom kompakten 5-Türer PEUGEOT 104 zur neuen Dimension in der Mittelklasse PEUGEOT 305. Von der millionenfach bewährten 504-Limousine zum repräsentativen Sechszylinder PEUGEOT 604. Jeder PEUGEOT erfreut seinen Besitzer durch Temperament und Zuverlässigkeit. Einen Vorgeschmack auf diese hervorragenden Eigenschaften erhalten Sie bei einer Probefahrt!



PEUGEOT-AUTOMOBILE DEUTSCHLAND GMBH 7800 Freiburg · Waldkircher Straße 57 · Telefon 07 61 - 5 30 20 + 29



Bernd Stobeck

Mittelfeldspieler. Geboren am 27. 3. 1951. Ledig. Seit 1975 beim FFC, früher beim FC Villingen und bei Borussia Dortmund. Hobby: Tennis.



FREIBURGS
GROSSES FACHGESCHÄFT
FÜR UHREN UND SCHMUCK
mit 22 Meter Schaufensterfront

Heinz Faber

SCHMUCK Tabe

7800 Freiburg In der Karlsbau-Passage





Dieter Steinwarz

Abwehrspieler. Geboren am 2. 9. 1948. Verheiratet, ein Kind. Eigengewächs des FFC, für den er seit dem Jahr 1960 als Jugend-, Vertrags- und Lizenzspieler spielt. Hobbys: Fußball. Reisen. Tennis.





- Baustoffe
- Fliesen
- Farben
- Fenster und Türen

mit fachgerechter Montage vom Fachmann. Dieser Weitblick zahlt sich aus.

Besuchen Sie unsere ständige Ausstellung.

BAUMARKT VEESER

7800 Freiburg-West · Straßburger Straße Telefon (0761) 8 20 31



Bernd Vogtmann

Allroundspieler. Geboren am 8.4.1949. Verheiratet, zwei Kinder. Spielt seit 1973 beim FFC, früher beim FK Pirmasens und bei TuS Neuendorf. Hobby: Tennis.



Hans-Peter Widmann

Stürmer. Geboren am 1. 5. 1955. Ledig. Beim FFC seit 1975. Kam vom TuS Lörrach-Stetten, aus dessen Jugendabteilung er stammt. Hobbys: Musik, Schwimmen.







Hans "Buffy" Ettmayer

Mittelfeldspieler und Stürmer, Geboren am 23. 7. 1946. verheiratet, ein Sohn. Letzte Neuerwerbung des FFC seit Anfang September 1978. Spielte vorher bei Lugano, Hamburger SV, VfB Stuttgart, Wacker Innsbruck und Austria Wien. Hobby: Squash.



Martin & Co

Wir bedienen:

Wäschereien - Behörden - Heime Anstalten - Industriebetriebe

7800 Freiburg (Industriegebiet Nord) Liebigstraße 2-4

Was immer Sie brauchen. fragen Sie uns!

Fachgroßhandel für Sauberkeit und Hygiene Telefon (0761) 52067



Nobert Piechowski

Dritter Torwart des FFC. Normalerweise im Tor der ersten Amateurmannschaft des FFC, vertritt er Yves Bischoff auf der Reservebank, wenn dieser wegen seines Militärdienstes nicht abkömmlich ist. Kam als Jugendspieler von den Sportfreunden Freiburg zum FFC.

Täglich schlachtfrische Ware. Für Sie immer bereit!

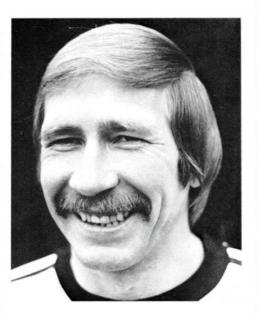
Metzgerei Schemmer

7800 Freiburg · 7809 Denzlingen



Eugen Rösch

Jetzt im vierten Jahr Betreuer der ersten Mannschaft des FFC. Ist für alles und jeden stets da. Muß sich ständig um tausend Kleinigkeiten kümmern, ohne die der Laden nicht laufen würde. Übernahm die Aufgabe des Betreuers von seinem leider viel zu früh verstorbenen Freund Gerd Rees. Arbeitete dann mit den Trainern Siebert, Gawiiczek und Wagner zusammen am Wiederaufschwung des FFC.



Hans Linsenmeier

Langjähriger Spieler des FFC. Jetzt im zweiten Jahr als Trainerassistent für die erste Mannschaft tätig

Eine Klasse besser. TOYOTA CRESSIDA



Unterbodenschutz, Hohlraumversiegelung, Scheinwerferwaschanlage, Drehzahlmesser und rechter Außenspiegel sind die Extras extra, um die die großzügige Grundausstattung des TOYOTA-Cressida erweitert wurde.

Überzeugen Sie sich, schau'n Sie mal rein, fahr'n Sie mal Probe.

Automobil-Handels-Gesellschaft mbH & Co. KG

Waldkircher Str. 55 · 7800 Freiburg i. Br. · Tel. 0761/57066-67

Begeisterung auf Rädern TOYOTA



Ideal für Balkon · Terrasse · Schaufenster

Besuchen Sie bitte unsere Musterschau oder fordern Sie Angebot an.

Claus Sieker Rolladenbau

Rolladen · Jalousien · Fenster und Türen

Freiburg Hildastraße 2 a Tel. (0761) 74014 Bad Krozingen Westring 5 Tel. (07633) 12222

MÖBEL-

aus

SKANDINAVIEN

in

Eiche · Teak · Kiefer

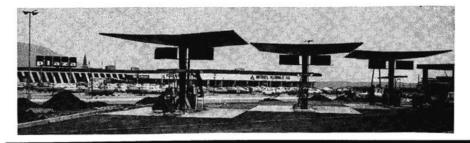
POCHADT + HÖHNE

MÖBEL – RAUMGESTALTUNG

7800 FREIBURG-EBNET AM SCHLOSS 7800 FREIBURG I. BR. HERRENSTR. 2



das große SB-Warenhaus mit den kleinen Preisen



* * * spar mit plaza * * *